



Amtsblatt



der Verwaltungsgemeinschaft Oppach-Beiersdorf

8. Jahrgang Nr. 87

Preis 0,75 Euro

Februar 2024

Weiberfasching

Im Schützenhaus
Oppach

08.02.2024
Beginn: 20.00 Uhr
Mit Heiko Harig
Und Dj Radiofucker

Oppacher Narrenbund e.V.

Winterparty '24

Tannenhof Beiersdorf

Start:
10.02.24
18.00 Uhr

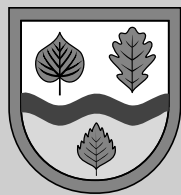
Keiner muß hungern,
frieren oder gar dursten!

Wir übernehmen keine Verantwortung.
Jeder passt auf sich und seinen Krempel selber auf!

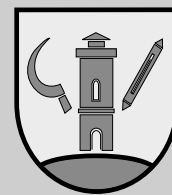
Du willst bei uns pennen? Hast 'ne Frage?
⇒ 01732018994

RKMC Germany 7

Blacky
Solo Projekt



Öffentliche Bekanntmachungen und Informationen für die Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft



Veranstaltungskalender Oppach und Beiersdorf Februar und März 2024

(Änderungen vorbehalten)

Februar

Datum	Beginn	Veranstaltung	Ausrichter	Ort
3.	19:19	Farb-Party	Oppacher Narrenbund e. V.	Haus des Gastes „Schützenhaus“
5.	14:00–16:00	Altpapiersammlung	Kita Pfiffikus	Kita Pfiffikus Parkplatz
8.	20:00	Weiberfasching	Oppacher Narrenbund e. V.	Haus des Gastes „Schützenhaus“
10.	18:00	Winterparty	RKMC Germany VII	Tannenhof Beiersdorf
14.	14:30	Seniorencafé „Eine Reise mit Herrn Hase nach Russland“	Landesverband Sachsen Deutscher Frauenring	Rathaus Oppach
15.	19:00	Gemeinderatssitzung	Gemeinde Oppach	Rathaus Oppach Ratssaal
17.	14:00–22:00	„Auskehrball“	Deutscher Frauenring e. V.	Fichtestraße 2, Oppach
22.	09:00–12:00	Beratung	Verbraucherzentrale Sachsen	Rathaus Oppach

Wichtige Telefonnummern

Bürgerpolizist Herr Barth	0358 72/6999 91 und 0173/96186 79
Polizeidienststelle Löbau	035 85/865-0
Polizei	110
Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117

Impressum

Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Oppach-Beiersdorf

Herausgeber:

Gemeinde Oppach als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft vertreten durch die Bürgermeisterin und Gemeinschaftsvorsitzende Frau Sylvia Hölzel,
August-Bebel-Straße 32, 02736 Oppach
Internet: www.oppach.de · E-Mail: rathaus@oppach.de
Telefon (0358 72) 383-0 · Fax (0358 72) 383 80

Öffnungszeiten in der Regel:

Dienstag 09:00–12:00 und 13:30–18:00 Uhr
Donnerstag 09:00–12:00 und 13:30–18:00 Uhr

Bitte beachten Sie dazu die Aushänge bzw. die Informationen auf unserer Homepage www.oppach.de.

Verantwortlich für den

- amtlichen und allgemeinen Teil:
Bürgermeister/in der jeweiligen Gemeinde
- übrigen Teil: jeweiliger Inserent

Verantwortlich für den Anzeigenteil, Satz und Druck:

STEPHAN PRINT + MEDIEN
Löbauer Druckhaus GmbH
Brücknerring 2 · 02708 Löbau
Telefon (03585) 40 42 57 · Fax (03585) 40 42 58
Internet: www.loebauerdruckhaus.de
E-Mail: info@loebauerdruckhaus.de

Redaktionsschluss

Redaktionsschluss für das Amtsblatt März 2024: 16.02.2024 · Voraussichtlicher Erscheinungstag: 01.03.2024

26.	16:30	Eröffnungsveranstaltung Kindersport (3 – 6 J.)	Sportgemeinschaft Oberlausitz e. V.	Turnhalle Beiersdorf (Schützenhaus)
27.	19:00	Gemeinderatssitzung	Gemeinde Beiersdorf	Rathaus Beiersdorf
29.	19:00	Gemeinderatssitzung	Gemeinde Oppach	Rathaus Oppach Ratssaal
März				
Datum	Beginn	Veranstaltung	Ausrichter	Ort
4.	14:00–16:00	Altpapiersammlung	Kita Pfiffikus	Kita Pfiffikus Parkplatz
6.	15:00–18:30	DRK Blutspende	DRK-Blutspendendienst	Haus des Gastes „Schützenhaus“
9.	18:30	Tanzabend / Disconacht	IG Schützenhaus	Schützenhaus Beiersdorf
13.	14:30	Seniorencafé "Musik und Zauberei zum 8. März"	Landesverband Sachsen Deutscher Frauenring	Rathaus Oppach
14.	19:00	Gemeinderatssitzung	Gemeinde Oppach	Rathaus Oppach Ratssaal
23.	10:00–15:00	Flohmarkt	Elternbeirat Kita Pfiffikus	Rathaus Oppach
23.	14:00–22:00	Wir begrüßen den Frühling	Deutscher Frauenring e. V.	Fichtestraße 2, Oppach
26.	19:00	Gemeinderatssitzung	Gemeinde Beiersdorf	Rathaus Beiersdorf
28.	09:00–12:00	Beratung	Verbraucherzentrale Sachsen	Rathaus Oppach
29.	09:00	Gedenkmarsch zum Karfreitagsgefecht der Bundeswehr in Afghanistan	RKMC Germany VII	ab Tannenhof Beiersdorf

Verbraucherzentrale vor Ort

Die Verbraucherzentrale für Sie vor Ort:

am **22. Februar 2024**

im Rathaus, August-Bebel-Straße 32 in 02736 Oppach
von **09:00 Uhr – 12:00 Uhr.**

Frau Helen Mersiowsky berät Sie im Auftrag der Verbraucherzentrale Sachsen u. a. zu

- **Rechnungen, Verträge, Reklamationen & Co.**
- **Finanzen & Sparen, Versicherungen**
- **Internet, Telefon, Fernsehen, digitale Welt**
- **Energieverträge, Energieabrechnungen und Energiesparen**
- **Reise und Mobilität**
- **Pflege und Vorsorge**

Bringen Sie Ihren Personalausweis und wenn vorliegend Ihre zu prüfenden Unterlagen mit. Nutzen Sie für Ihre Anliegen dieses Angebot vor Ort, jeden **vierten Donnerstag** im Monat im Rathaus Oppach.

Vereinbaren Sie einen Termin.

Sachsenweites Termintelefon: 0341 – 696 29 29



Programm Februar 2024

FR 02.02. 20:00 Uhr & MI 07.02. 20:00 Uhr

Film: Monsieur Blake zu Diensten

Komödie FR 2023 105 Min. FSK: o. A.

MO 05.02. 20:00 Uhr

Dokumentarfilm: Für immer

Dokumentation D 2023 87 Min. FSK: ab 6 Jahren

FR 09.02. 20:00 Uhr & MI 14.02. 20:00 Uhr

Film: Napoleon

Biopic/Historie USA/GB 2023 158 Min. FSK: ab 12 Jahren

FR 16.02. 20:00 Uhr & SO 18.02. 15:30 Uhr & MI 21.02. 20:00 Uhr

Film/Familienkino: Wonka

Kinder- & Familienfilm USA 2023 USA 112 Min. FSK: o. A.

FR 23.02. 20:00 Uhr & MI 28.02. 20:00 Uhr

Film: 791 KM

Komödie D 2023 99 Min. FSK: ab 12 Jahren

Veranstaltungen:

SO 04.02. 16:00 Uhr

Dia-Vortrag Multivision mit Ralf Schwan

Georgien „Im Zauber des wilden Kaukasus“ – Eintritt: 10 €

Änderungen vorbehalten

www.kino-egersbach.de

Wandern mit dem „Äberlausitzer Kleeblatt“

Für alle Wanderfreunde finden **am Donnerstag, 8. Februar und am Samstag, 17. Februar 2024 um 9:30 Uhr** die geführten Wanderungen „Das Äberlausitzer Kleeblatt wandert rund um Gaußig“ statt. Treffpunkt ist in 02633 Gaußig, Parkplatz Bautzener Straße / Ecke Diehmener Straße. Die Wanderstrecken betragen ca. 15 km.

Die geführte **Schnupperwanderung „Das Äberlausitzer Kleeblatt wandert rund um Gaußig“** mit einer kurzen Strecke von ca. 8 km wird durchgeführt **am Donnerstag, 24. Februar 2024 um 9:30 Uhr**. Treffpunkt ist in 02633 Gaußig, Parkplatz Bautzener Straße / Ecke Diehmener Straße.

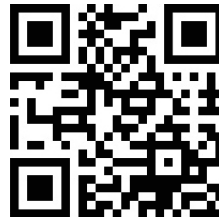
Die Wanderungen sind kostenpflichtig (2,50 € / Person) – Kinder bis 10 Jahre wandern kostenfrei. Nähere Auskünfte dazu und zu weiteren Terminen erhalten Sie bei der Tourist-Information Cunewalde (Tel. 035877 80888).

Fischereilehrgang

„Der Anglerverein Ebersbach e.V. wird am **15., 16. und 23.04.2023** in Dürrhennersdorf einen weiteren Vorbereitungslehrgang für die Sächsische Fischereiprüfung durchführen. Die großzügigen Räumlichkeiten im Schützenhaus

in Dürrhennersdorf bieten dabei beste Bedingungen für alle Teilnehmer.

Unser Lehrgangsteam hat mehr als 25 Jahre Erfahrung in der Ausbildung angehender Angler. Der Lehrgang umfasst neben der Theorie einen umfangreichen praktischen Teil, wo die Teilnehmer verschiedene Fischarten sowie deren Besonderheiten und Anatomie kennenlernen können. Auf schwierige Prüfungsfragen und -themen gehen wir natürlich vertieft ein, um unsere Teilnehmer bestens auf die Fischereischeinprüfung vorzubereiten.



Eine vorherige Anmeldung für diesen Lehrgang ist unbedingt erforderlich: Jörg Sommerfeldt, Tel. 035841/37770 oder an Dietmar Riedel, Tel. 03586/3134294

E-Mail: anglerpruefung@arcor.de



Ev.-Luth. Kirchengemeinden Beiersdorf und Oppach



KIRCHE
OBERES SPREETAL

Gottesdienste

	Beiersdorf	Oppach	Region
04.02.2024		10:30 Gottesdienst mit Abendmahl (Gemeindesaal)	14:00 Pfarrhaus Spremberg
11.02.2024	09:00 Gottesdienst (Gemeindesaal)		10:30 Tbh. 10:30 Friedersdorf
18.02.2024		9:00 Gottesdienst (Gemeindesaal)	10:30 PH Spremberg
25.02.2024	10:30 Gottesdienst (Gemeindesaal)		10:30 Friedersdorf
Freitag, 01.03.2024	19:00 Weltgebetstag (Gemeindesaal Oppach)		
03.03.2024		10:30 Gottesdienst (Gemeindesaal)	14:00 PH Spremberg



WEITERE INFORMATIONEN finden Sie im Gemeindebrief, den Aushängen & im INTERNET bei www.kirche-oberes-spreetal.de oder www.kirchenbezirk-loebau-zittau.de

Monatspruch für Februar

Alle Schrift, von Gott eingegeben, ist nütze zur Lehre,
zur Zurechtweisung, zur Besserung,
zur Erziehung in der Gerechtigkeit.

2. Timotheus 3,16

Gottesdienste und Veranstaltungen der Kath. Pfarrgemeinde Leutersdorf

Gottesdienstordnung Februar

Samstag	17:30 Uhr	Hl. Messe	Kath. Kirche in Oppach
	17:30 Uhr	Wortgottesdienst	Ev. Gemeinderaum in Großschönau
Sonntag	08:30 Uhr	Hl. Messe	Kath. Kirche in Ebersbach/Sa
	10:00 Uhr	Hl. Messe	Kath. Kirche in Leutersdorf

Wochentags-Gottesdienste

Dienstag	18:00 Uhr	Hl. Messe	Kath. Kirche Oppach
Donnerstag	09:00 Uhr	Hl. Messe	Kath. Kirche Ebersbach/Sa
Freitag	18:00 Uhr	Hl. Messe	Kath. Kirche Leutersdorf

Besondere Gottesdienste

Fr	02.02.2024	10:00 Uhr	Hl. Messe zum Fest „Marie Lichtmess“ in Oppach
Mi	14.02.2024	10:00 Uhr	Hl. Messe zum „Aschermittwoch“ in Leutersdorf
		18:00 Uhr	Hl. Messe in Oppach

Weitere Informationen

Die **Kapelle Oderwitz**, Oberherwigsdorfer Straße 12a, 02791 Oderwitz, ist für Ihren Besuch täglich von 09:00 – 19:00 Uhr geöffnet.

Pfarrer Dr. W. Styra · Kath. Pfarramt · Aloys-Scholze-Straße 4 · 02794 Leutersdorf

Tel: 03586-386250 · Fax: 03586-408534 · Mobil: 0152 541 507 52 · Mail: Leutersdorf@pfarrei-bddmei.de

Sprechzeiten Pfarrbüro in Leutersdorf: Di u. Do 10:00 – 17:00 Uhr und nach Vereinbarung

Einverständniserklärung für Jubiläen

Nur mit schriftlicher Einwilligung kann eine Veröffentlichung im Amtsblatt erfolgen

Die Gemeinde darf gemäß § 4a Abs. 1 Bundesdatenschutzgesetz in Verbindung mit § 4 Abs. 2 Sächsisches Datenschutzgesetz nur Jubiläumsdaten im Amtsblatt veröffentlichen, wenn die Jubilare **schriftlich per Einwilligung** erklären, dass sie eine Veröffentlichung ihrer Ehrentage im Amtsblatt wünschen.

Ein entsprechendes Formular erhalten Sie im Rathaus der Gemeinde Oppach. Auf Wunsch senden wir Ihnen dieses auch gern zu. Kontaktieren Sie uns dann bitte unter Telefon 035872/383-0.

Weiterhin können Sie das Einwilligungsformular auf der Internetseite der Gemeinde Oppach unter <http://www.oppach.de> oder der Internetseite der Gemeinde Beiersdorf unter <http://www.beiersdorf-ol.de> herunterladen.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Neuerung in der Polizeiverordnung – Änderung Traditionsfeuer

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, seit dem 1. Januar 2024 gibt es eine neue Polizeiverordnung für das Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Oppach-Beiersdorf.

Wir möchten Sie insbesondere auf die Änderungen zu

den Traditionsfeuern hinweisen. Ab diesem Jahr gibt es keine Erlaubnisbescheide mehr für die Traditionsfeuer. Es besteht lediglich eine Anzeigepflicht für die gewohnten Traditionstermine Osterfeuer (Ostersamstag), Hexenfeuer (30. April) und das Johannisfeuer (24. Juni). Die angezeigten Feuer werden gesammelt und an die Feuerwehren und die Rettungsleitstelle gemeldet. Die Anzeige ergeht gebührenfrei.

Die sicherheitsrelevanten Bestimmungen zu den Feuern entnehmen Sie dem Anzeigeformular, welches Sie auf der Homepage der jeweiligen Gemeinde oder im Rathaus Oppach erhalten. Die Anzeige ist spätestens 3 Werktage vor dem Traditionsfeuer einzureichen.

Die Neufassung der Polizeiverordnung finden Sie ebenfalls auf der Homepage der jeweiligen Gemeinde. Sie wurde vollständig in der Dezemberausgabe 2023 des Amtsblattes abgedruckt.

St. Tammer, SB Ordnungsamt



An alle Steuerzahler zur Erinnerung



Am **15. Februar 2024** ist der Zahlungstermin für folgende Steuern:

- Grundsteuer A und B
- Gewerbesteuer

Wir bitten Sie, Ihr **Kassenzeichen** bei der Zahlung anzugeben.

Für Fragen stehen wir Ihnen sehr gern in der Gemeindeverwaltung zu den bekannten Öffnungszeiten (Tel.-Nr. 035872/383-15, E-Mail: kasse@oppach.de) zur Verfügung.

Gocht, Gemeindekasse

Informationen aus dem Einwohnermeldeamt

Liebe Bürgerinnen und Bürger, aus gegebenem Anlass bitten wir Sie bei der Beantragung jeglicher Ausweisdokumente Ihre **Geburts- oder Eheurkunde bzw. Stammbuch** mitzubringen.

Es sind in letzter Zeit vermehrt fehlerhafte Dokumente vorgelegt worden.

Um dies in Zukunft zu vermeiden, benötigen wir eines der oben genannten Unterlagen.

Vielen Dank.

Pass- und Einwohnermeldeamt

Ab dem 1. Januar 2024 gibt es keine Kinderreisepässe mehr

Ab dem 1. Januar 2024 dürfen Kinderreisepässe nicht mehr neu ausgestellt, verlängert oder aktualisiert werden. Bereits ausgestellte Kinderreisepässe können bis zum Ende ihrer Gültigkeit weiterverwendet werden.

Gründe:

Kinderreisepässe sind nur maximal 12 Monate gültig. Diese kurze Gültigkeitsdauer gilt für alle Standard-Ausweisdokumente ohne Chip, die die Mitgliedstaaten der EU für Ihre Bürgerinnen und Bürger ausstellen. Schwach geschützte Dokumente dürfen nicht länger als zwölf Monate gültig sein. Im Vergleich dazu sind normale, mehrjährig gültige Reisepässe mit vielen Sicherheitsmerkmalen sowie mit einem Chip ausgestattet. Kinderreisepässe, insbesondere die in der Gültigkeit verlängerten Kinderreisepässe, werden von den Staaten weltweit und teilweise auch innerhalb der EU nicht mehr überall als Ausweisdokument akzeptiert. Die Anerkennung deutscher Kinderreisepässe durch ande-

re Staaten kann durch Deutschland nicht beeinflusst werden. Einige Staaten fordern bei Einreise, dass das Passdokument eine bestimmte Restgültigkeit aufweist, in der Regel drei bis sechs Monate. Das schränkt die Verwendbarkeit eines Kinderreisepasses zusätzlich erheblich ein.

Damit die Reisen von Familien nicht unterbrochen werden, weil der Kinderreisepass oder ein in der Gültigkeit verlängerter Kinderreisepass an der Grenze nicht anerkannt wird, hat der Gesetzgeber am 12. Oktober 2023 ein Gesetz veröffentlicht, in dem u.a. der Kinderreisepass abschafft wird.

Mit der Abschaffung wird künftig der enorme Aufwand der Eltern und der Verwaltung für eine regelmäßige, jährliche Neubeantragung oder Verlängerung eines Kinderreisepasses vermieden.

Informationen zum Thema, ob das konkrete Reiseziel land einen Kinderreisepass oder einen verlängerten/aktualisierten Kinderreisepass als Ausweisdokument anerkennt, finden Sie auf der Internet-Seite des Auswärtigen Amtes, den Reise- und Sicherheitshinweisen (<https://www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit/reise-und-sicherheitshinweise>).

Bitte beachten Sie, dass sich das Gesichtsbild, insbesondere von Säuglingen und Kleinstkindern, innerhalb kurzer Zeit stark verändern kann, sodass eine Identifizierung mit dem ursprünglichen Ausweisdokument teilweise auch schon deutlich vor Erreichen des aufgedruckten Gültigkeitsendes nicht mehr möglich ist und das Ausweisdokument vorzeitig ungültig geworden ist. In diesem Fall beantragen Sie bitte rechtzeitig vor Reiseantritt ein neues Dokument (Personalausweis oder Reisepass).

Welches Reisedokument beantrage ich für mein Kind?

Bei Reisen innerhalb der EU genügt ein Personalausweis. Für Reiseziele über die EU hinaus ist in der Regel ein Reisepass erforderlich.

Die Identitäten der Bürgerinnen und Bürger der Europäischen Union werden geschützt, indem EU-weit die Ausweisdokumente für Erwachsene und Kinder Mindestsicherheitsstandards erfüllen. Ausweisdokumente für Kinder sind nach denselben Normen konzipiert wie Ausweisdokumente für Erwachsene. Dazu gehört die Ausstattung mit einem Chip, wenn Ausweisdokumente mehrere Jahre gültig sein sollen.

Der Chip enthält unter anderem elektronische Sicherheitsmerkmale, welche leicht zu kontrollieren und sehr schwer zu fälschen sind. Darüber hinaus unterstützt der Chip eine schnelle und sichere Grenzabfertigung bspw. an automatischen Grenzkontrollstationen. Aufwändige, manuelle Sichtkontrollen durch das Grenzpersonal können verringert oder ganz vermieden werden.

Weiter Informationen entnehmen Sie bitte beim [BMI - Reisepass - FAQ: Reisepass \(bund.de\)](#)

Quelle:

<https://www.bmi.bund.de/DE/themen/moderne-verwaltung/ausweise-und-paesse/kinderreisepass/kinderreisepass-node.html>

Ausstellung von Personalausweisen	
Antragstellende Person ab 24 Jahren	37 Euro (10 Jahre gültig)
Antragstellende Person unter 24 Jahren	22,80 Euro (6 Jahre gültig)
Ausstellung von Ausweisen für Bedürftige	Gebührenreduzierung oder -befreiung möglich
Vorläufiger Personalausweis	10 Euro (höchstens 3 Monate gültig)
Antragstellung bei einem beliebigen Bürgeramt außerhalb des Hauptwohnsitzes	zusätzlich 13,00 Euro
Antragstellung bei einem beliebigen Bürgeramt durch Deutsche mit Wohnsitz im Ausland	zusätzlich 30,00 Euro
Weitere Gebührenregelungen	
Erstmaliges Setzen der persönlichen, sechsstelligen PIN bei der Ausgabe oder nach Vollendung des 16. Lebensjahres	gebührenfrei
Nachträgliches Aktivieren der Online-Ausweisfunktion	gebührenfrei seit 1. Januar 2021
Ändern der PIN im Bürgeramt (z. B. PIN vergessen)	gebührenfrei seit 1. Januar 2021
Ändern der Anschrift bei Wohnortwechsel (Umzug)	gebührenfrei
Sperren der Online-Ausweisfunktion im Verlustfall	gebührenfrei
Entsperren der Online-Ausweisfunktion	gebührenfrei seit 1. Januar 2021
Kosten für das Aufbringen eines elektronischen Signaturzertifikates	Festlegung durch jeweiligen Anbieter
Gültigkeit des Dokuments	
Personen ab 24 Jahren	10 Jahre
Personen unter 24 Jahren	6 Jahre
vorläufiger Personalausweis	höchstens 3 Monate

Gebühren im Überblick

Leistung Reisepass	Zusätzliche Kosten	Personen ab 24 Jahren Summe	Personen unter 24 Jahren Summe
Reisepass (internationaler Standard)	–	70,00 Euro	37,50 Euro
Reisepass im Express-Bestellverfahren	32,00 Euro	92,00 Euro	69,50 Euro
Reisepass mit 48 Seiten	22,00 Euro	82,00 Euro	59,50 Euro
Reisepass mit 48 Seiten im Express-Bestellverfahren	22,00 Euro plus 32,00 Euro	114,00 Euro	91,50 Euro
Vorläufiger Reisepass	–	26,00 Euro	26,00 Euro
Führungszeugnis			13,00 Euro
Meldebescheinigung			12,00 Euro
Beglaubigung			5,00 Euro
Gewerbeanmeldung			30,00 Euro
Gewerbeabmeldung			15,00 Euro

Rechtsgrundlage: zehntes Sächsisches Kostenverzeichnis/Verwaltungskostengesetz des Freistaates Sachsen

Die Gebühren können mit Karte bezahlt oder überwiesen werden.

Quelle: BMI - Reisepass - Was kostet der Reisepass und wieviel kosten die Zusatzleistungen? (bund.de)
Personalausweisportal - Gebühren und Gültigkeit



Die IB-Jugendberatung informiert:

In einem Artikel war kürzlich zu lesen: Vornehmlich empfiehlt der Knigge, höchstens in den ersten zwei Januarwochen Freunden, Bekannten und Arbeitskollegen ein gesundes neues Jahr zu wünschen, danach ist der Drops gelutscht. Hmm... verrückt isses. Naja, wahrscheinlich nimmt das Jahr so ab dem 13., 14., 15. Januar seinen Lauf und: „'s wird, wie's wird“, würde der Oberlausitzer sagen und „'s wird gutt oder zumindest hoff' mersch!“ =)

Oh, apropos „'s wird gutt“, liebe Jugendlichen der Abschlussklassen:

Zu Beginn der Winterferien laden wir wieder zum gemeinsamen **Sprung in die Zukunft** ein. Thema wird sein: Wie werde ich unabhängig von meinen Eltern? Was brauche ich außer Mut und etwas Startkapital, um eigenständig zu werden?

Erkundet mit uns euer Leben in fünf Jahren nach Schule und Ausbildung. Ausgehend von eurem Berufswunsch stellt ihr eine eigene Kalkulation auf, um zu ermitteln, wieviel Geld euch monatlich zur Verfügung stehen wird. Was kostet eine eigene Wohnung und was mache ich, wenn mein Geld nicht bis zum Monatsende reicht, besprechen wir miteinander in einer Diskussionsrunde. Danach richten wir mit euch eine Küche in Originalgröße ein und schauen mal, wie ein Wochenendeinkauf im Wert von 20 € funktionieren kann.

Wann?

am Montag, den 12.02.2024, 10:00 - 14:00 Uhr

Wo?

IB-Jugendberatung, Hofeweg 41 über der Stadtbibliothek im Oberland

Bitte meldet euch spätestens bis zum Mittwoch davor (07.02.2024) bei uns an unter: 03586 364958, 0162 364958 oder per Mail bei jugendberatung-egersbach@ib.de

Für diejenigen, die Unterstützung bei Bewerbungen und Anträgen bräuchten, ihr wisst ja, wo ihr uns findet. Wie gewohnt sind unsere Beratungszeiten mittwochs von 14.00 bis 18.00 Uhr in unserem Büro auf dem Hofeweg 41 über der Stadtbibliothek im Ebersbacher Oberland. Meldet euch gern für individuelle Termine telefonisch unter den oben genannten Telefonnummern oder per Mail. Ihr Lieben, Gesundheit, bissl Leichtigkeit und Frohsinn im Herzen hat noch niemandem geschadet, das kann man immer wünschen und außerdem ist Faschingszeit. Der Schriftsteller Marc Twain stellte ja mal fest: „Das Leben ist zu kurz“ und forderte dann dazu auf: „Brecht die Regeln, vergebt schnell, küsst langsam, liebt wahrhaftig, lacht unkontrolliert und bereut nichts, was euch ein Lächeln geschenkt hat.“ Na, da können Ärgernisse doch gerne pausieren. =)

In diesem Sinne macht's euch schön und genießt die Zeit! Mit Sonne im Herzen und nem Blümchen am Revers, herzlichst Eure Jugendberaterinnen

oder wie man neumodscht sagt: Tschau Kakao =)

Anmeldezeiten Gerhart-Hauptmann-Oberschule Sohland

Die Anmeldezeiten für die neuen 5. Klassen für das Schuljahr 2024/2025 entnehmen Sie bitte der Homepage www.oberschule-sohland.de.

Aus der Pestalozzi-Oberschule berichtet

Momente, die unser Herz berühren

Es ist Montag, der 18. Dezember 2023. Eine kleine Abordnung von Kommando Ohrwurm macht sich nach Unterrichtschluss in Begleitung von Frau Bollwig, der Schulleiterin, und Frau Loschke, der Ohrwurm-Chefin, auf den Weg nach Dresden in die Uniklinik. Dort wird uns ein Auftritt der ganz, ganz besonderen Art erwarten. Aber das ahnen auf der Hinfahrt nur die beiden Lehrkräfte. Anders als bei früheren Besuchen geht es dieses Mal direkt auf die Kinderonkologie zu den Kindern und ihren Eltern, die das Schicksal besonders hart getroffen hat. Daher dürfen wir auch nicht den, für uns gewohnten, engen Kontakt zum Publikum haben. Mit gebührendem Abstand, damit ja keine gefährlichen Keime oder Bakterien die Kinder gefährden, präsentieren zehn alte und derzeitige Ohrwürmer einen Ausschnitt aus unserem Weihnachtsrepertoire.

Es war berührend, zu sehen, wie sich die kleinen Patienten freuten und nach kurzer Auftauphase lächelten, mitsangen und tanzten. Wie Eltern mit ihren kranken Kindern strahlten, mit ihnen im Takt der Musik schaukelten und sich auch die eine oder andere Träne wewischten.

Bei unseren Ohrwürmern hat dieser Auftritt einen großen Eindruck hinterlassen. Tief bewegt und mit einem großen Bedarf, über das Erlebte zu reden, traten wir den Heimweg an. Wieder einmal durfte unser Kommando Ohrwurm erleben, was alles möglich ist, wenn man etwas Freude in das Leben anderer bringt.

Freude und Glücksmomente zu schenken, das ist für unsere Ohrwürmer selbstverständlich. Seit einigen Jahren sind unsere kleinen Glücksbringer nicht nur in der Weihnachtszeit begehrt. Allen, die uns immer wieder unterstützen, sagen wir DANKE. Ohne Sie und euch hätten wir keinen Erfolg mit unserem Projekt. Und dass sich die viele Mühe gelohnt hat, zeigen die Ergebnisse. In der Weihnachtszeit konnten wir wieder einiges Spenden und damit Glücksmomente beschenken. Je 500,- € gingen an:

- Icke-Verein Berlin
- Kinderhospiz Bärenherz
- Kinderoase Uniklinik Dresden (über Sonnenstrahl e.V.)
- Hospiz in Herrnhut

„VIELEN, VIELEN DANK!“ Lassen Sie und lasst uns weiter Glücksmomente schenken.

Bollwig

Termine zur Anmeldung für Grundschüler der jetzigen 4. Klassen an der Pestalozzi-Oberschule Neusalza-Spremberg

Liebe Eltern,
zu folgenden Terminen besteht die Möglichkeit der Anmeldung im Sekretariat der Pestalozzi-Oberschule Neusalza-Spremberg:

- 26. Februar 2024 in der Zeit von 8:00 Uhr bis 15:00 Uhr
- 27. Februar 2024 in der Zeit von 8:00 Uhr bis 17:00 Uhr
- 28. Februar 2024 in der Zeit von 8:00 Uhr bis 15:00 Uhr
- 29. Februar 2024 in der Zeit von 8:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Bitte bringen Sie zur Anmeldung Ihres Kindes folgende Unterlagen mit:

1. das Original der Bildungsempfehlung, Klasse 4,
2. die Originale und Kopien des letzten Jahreszeugnisses und der zuletzt erstellten Halbjahresinformation der zuvor besuchten Schule,
3. das Original und eine Kopie der Geburtsurkunde oder einen entsprechenden Identitätsnachweis,
4. den ausgefüllten Aufnahmeantrag, unterzeichnet von beiden Sorgeberechtigten,
5. ggf. den Nachweis zum Alleinigen Sorgerecht – als Kopie,
6. ggf. ein medizinisches oder psychologisches Gutachten/Attest, den Schwerbehindertenausweis, den Bescheid über Feststellung des sonderpädagogischen Förderbedarfs, ein förderpädagogisches Gutachten, den Entwicklungsbericht oder eine Förderplan – als Kopie,
7. ggf. die Erklärung zur Zwei – oder Mehrsprachigkeit, falls die Herkunftssprache nicht bzw. nicht ausschließlich Deutsch ist,
8. den Nachweis zum Masernschutz.

Wir bitten Sie, die von der Grundschule ausgehändigte Anmeldung an einer Oberschule ausgefüllt mitzubringen. Die Angabe einer zweiten Oberschule als Ausweichvariante ist dringend erforderlich.

Des Weiteren verkürzt es die Bearbeitungszeit, wenn die Formulare „Rückmeldung für die jetzige Schule“ und „Anmeldebestätigung für die Personensorgeberechtigten“ mit den entsprechenden Angaben Ihres Kindes schon ausgefüllt mitgebracht werden.

Bollwig, Schulleiterin

Christoph Reuter - „Musik macht schlank! (außer manche)“

In seinem neuen Programm **„Musik macht schlank! (außer manche)“** entführt uns der preisgekrönte Berliner Pianist und Kabarettist Christoph Reuter am **Sonntag, 17. März 2024**, in die Welt der Musik. Macht Musik wirklich schlank oder bleiben die Pfunde da,

Christoph Reuter
Musikalisches Kabarett
Regie: Dominik Wagner
www.christophreuter.de

Musik macht schlank! (außer manche)

17. März 2024
Pestalozzi-Oberschule Neusalza-Spremberg
Einlass: 15.00 Uhr Beginn: 16.00 Uhr
Freie Platzwahl! Für das leibliche Wohl ist gesorgt!
Tickets: Sprint-Tankstelle/Pestalozzi-Oberschule Neusalza-Spremberg oder 0172-3674790

wo sie sind? Hat Musikgeschmack etwas mit Essen zu tun? Wer schrieb Happy Birthday und wurde reich und berühmt? Wie klingt Liebeskummer auf einer Trillerpfeife? Hat Luther wirklich das Songbook erfunden und zählt Musikhören beim Marathon schon als Doping?

Nach diesem Programm können Sie nach Konzertbesuchen bei kompletter Ahnungslosigkeit souverän fachsimpeln und dabei noch abnehmen.

Mit Musik u.a. von Bach, Verdi, Bob Marley, Cole Porter, Sting und Ed Sheeran.

Christoph Reuter ist Gewinner des Thüringer Kleinkunstpreises 2017 und des Leverkusener Kleinkunstpreises 2022. Er begleitete über fünfzehn Jahre Dr. Eckart von Hirschhausen am Piano.

2021 erschien sein erstes Buch „Alle sind musikalisch! (außer manche)“ beim Heyne Verlag.

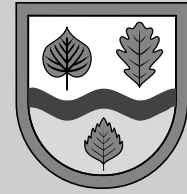
Für das leibliche Wohl unserer Gäste ist - wie immer - bestens gesorgt.

Wir würden uns sehr freuen, Sie als Gäste in unserer schönen Spielhalle der Pestalozzi-Oberschule Neusalza-Spremberg begrüßen zu können!

Andrea Loschke



Gemeinde Oppach



Grußwort der Bürgermeisterin

Liebe Oppacherinnen, liebe Oppacher, gern informiere ich Sie zum Jahresbeginn zu unserer Einwohnerstatistik. Mit dem Blick auf die Alterspyramide der Gemeinde Oppach (Stand 09.01.2024) können Sie sehen, dass unsere älteste Bürgerin ihren 100. Geburtstag und unser ältester Bürger seinen 94. Geburtstag in diesem Jahr feiern. Zudem können wir im vergangenen Jahr für unserer Gemeinde 89 Zuzüge, 68 Wegzüge und 44 Sterbefälle feststellen. Außerdem sind innerhalb der Gemeinde 38 Umzüge zu verzeichnen.

Zudem begrüße ich alle Kinder in unserer Gemeinde Oppach, die im vergangenen Jahr 2023 das Licht der Welt erblickten, noch einmal auf das Herzlichste. Ich wünsche unseren Jüngsten ein gesundes, glückliches und wohlbehütetes Leben. Wir freuen uns in Oppach über 5 Geburten. Die 2 Mädchen und 3 Jungen erhielten von ihren Eltern folgende Namen:

Mädchen
Ida Marie
Loreley Ruth

Jungen
Fabian Ottmar
Hans
Odin

Hier der Vergleich zu den Vorjahren:

Jahr	Geburten Gesamt	Mädchen	Jungen
2019	12	3	9
2020	14	6	8
2021	18	6	12
2022	16	7	9
2023	5	2	3

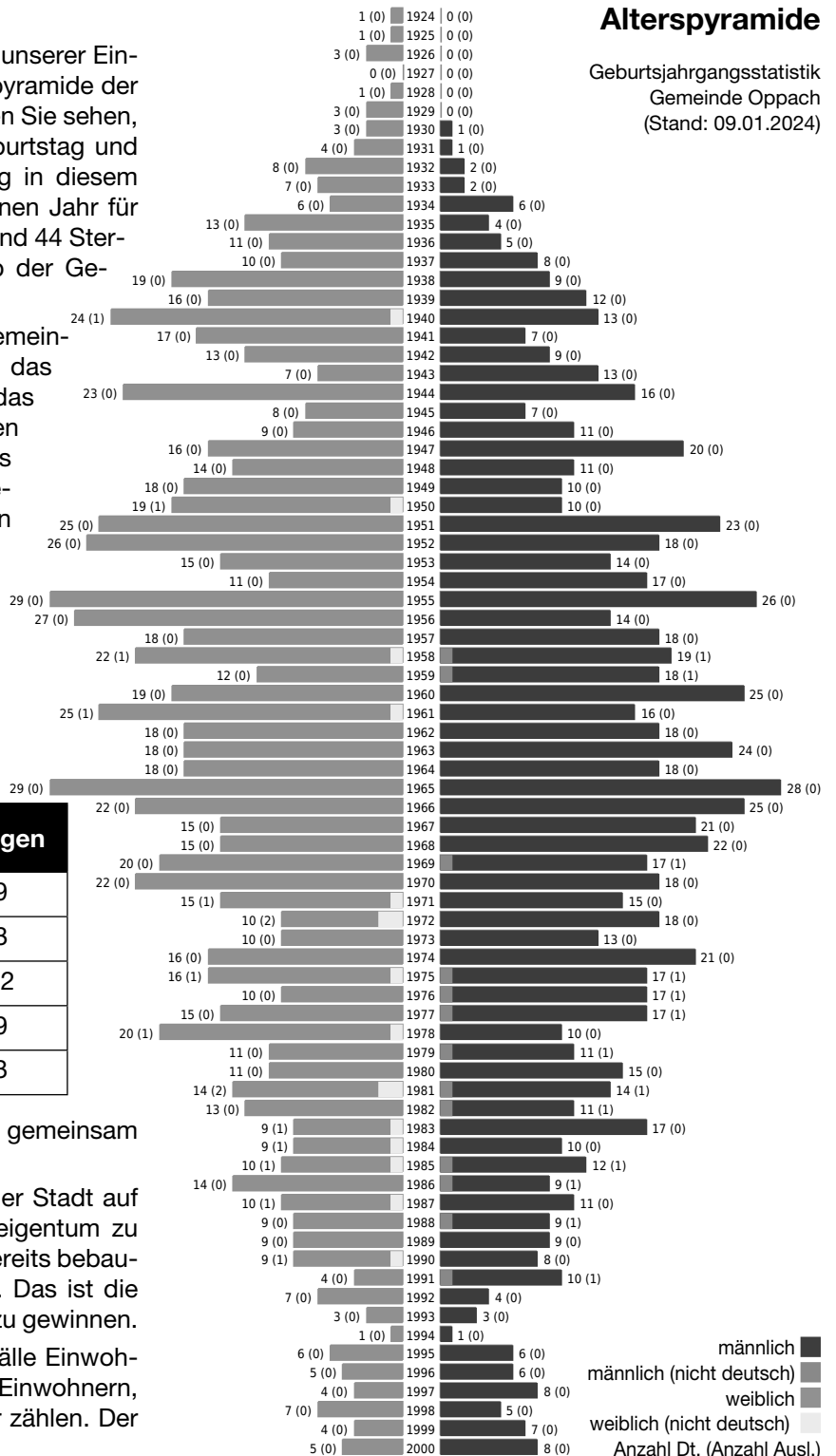
Am 01.02.2024 werde ich unsere Jüngsten gemeinsam mit Ihren Eltern im Rathaus begrüßen.

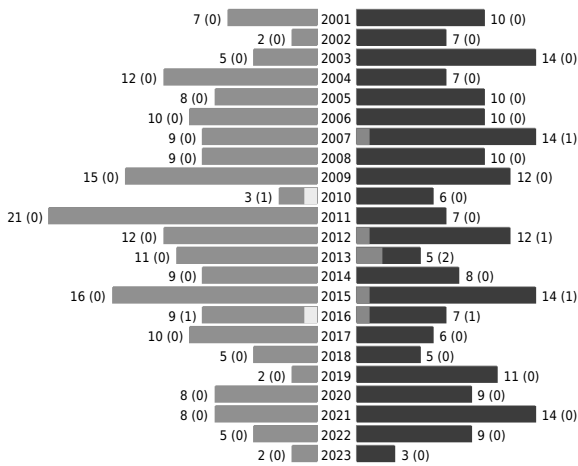
Nach wie vor besteht der Wohntrend, von der Stadt auf das Land zu ziehen, sich persönlich Wohneigentum zu schaffen. Vor allem zum Verkauf stehende, bereits bebauete Grundstücke, sind von großem Interesse. Das ist die Chance unserer Gemeinde, neue Einwohner zu gewinnen.

Leider verlieren wir aber auch durch Sterbefälle Einwohner, so dass wir zum 09.01.2024 mit 2308 Einwohnern, im Vergleich zum Vorjahr, 20 Bürger weniger zählen. Der Altersdurchschnitt liegt bei 52 Jahren.

Alterspyramide

Geburtsjahrgangsstatisik
Gemeinde Oppach
(Stand: 09.01.2024)





Bewährtes zu erhalten, aber auch weiter positiv zu gestalten und zu entwickeln ist und bleibt die Grundlage für ein Wachsen unserer Gemeinde.

Seit Jahren bewährt sich der Neujahrsempfang in unserer Gemeinde Oppach als ein interessantes, inhaltsreiches und sehr kommunikatives Treffen verschiedenster Mitstreiter unserer Gemeinde Oppach. Gern nahm ich diesen wieder zum Anlass, um im Namen der Gemeinde Oppach meinen Dank an besondere Menschen zu richten. An Menschen, die sich über Jahre ehrenamtlich für unsere Gemeinde, für unsere Bürger, einsetzen. Auch an Menschen, die anpacken, die man aber oft gar nicht so wahrnimmt.

Geehrt wurden **Herr Gottfried Engel** sowie die **Kameraden unserer Freiwilligen Feuerwehr Oppach Martin Golbs, Tino Pätzold und Stefan Kulke** für ihr umfangreiches langjähriges engagiertes Wirken in unserer Jugendfeuerwehr Oppach. Mit diesem Engagement wurde es möglich, dass unsere Jugendfeuerwehr am 16. September 2023 ihr 50-jähriges Bestehen mit derzeit 16 Jugendkameraden beging. Die Jugendarbeit in unserer Freiwilligen Feuerwehr bildet den Grundstein für das Ehrenamt in der aktiven Wehr. Mit Stolz können die Kameraden berichten, wie viele Jugendkameraden in die aktive Wehr in 50 Jahren aufgenommen werden konnten. Freuen wir uns auf viele weitere junge interessierte Oppacher und bedanken wir uns an dieser Stelle für das großartige ehrenamtliche Engagement.

v.l. Martin Golbs, Sylvia Hölzel, Tino Pätzold, Stefan Kulke



Gewürdigt wurde die **aktive Vereinsarbeit** in unserer Gemeinde. Insbesondere das **60-jährige Jubiläum des Anglerverbandes Oppach e.V.** und das **20-jährige Jubiläum des Freundeskreises Heimatgeschichte e.V.** Wir wünschen allen Vereinsmitgliedern weiterhin viele schöne Erlebnisse im Vereinsleben, viele Ziele, die man gemeinsam erreichen möchte und stets interessierten Zuwachs, der sich gern ehrenamtlich mit einbringt. Herzlichen Dank für die langjährige Vereinstätigkeit und der damit verbundenen Bereicherung unseres Gemeindelebens.



v.l. Börge Cyrus vom Anglerverband e.V., Sylvia Hölzel, Gudrun Kolb vom Freundeskreis Heimatgeschichte e.V.



Wie besonders wichtig es ist, jedem seelisch Kranken, der es möchte, zuzuhören, nachzufragen oder aber auch bei denjenigen, die beim 1. oder 2. Mal nicht erzählen möchten wie es Ihnen geht, weiter dran zu bleiben, weiß ganz besonders **Frau Anita Jacob**. Sie hat Betroffene zueinander gebracht, gibt ihnen die Gelegenheit sich untereinander auszutauschen. Seit November 2022 gibt es in Oppach für Menschen, die sich nicht

verstanden fühlen oder einfach eine Anlaufstelle benötigen, die Möglichkeit sich in regelmäßigen Abständen in einer Selbsthilfegruppe untereinander auszutauschen, einander zuzuhören und sich anzuvertrauen. Dafür engagiert sich Anita Jacob besonders und setzt sich dafür ein, dass dieses Thema kein Tabu in unserer Gesellschaft darstellt, sondern mehr Akzeptanz gewinnt und ebenso Berücksichtigung findet, wie eine körperliche Krankheit. Anita Jacob ist eine, in ihrem ganz besonderen leisen,

tiefgründigen, hilfsbereiten und vertrauensvollen Engagement, unentbehrliche Person.

Es ist wertschätzend, dass es Menschen gibt, die ohne zuerst an sich selbst zu denken, sich gern helfend in unserer Gesellschaft einbringen, die einfühlsam und beobachtend erkennen, ob es einem gut geht oder nicht. Die die Menschen, um welche sie sich sorgen und die sie beschützen, welchen sie Wissen vermitteln, ihnen Fingerfertigkeiten beibringen, ihnen zeigen, was man alles aus ganz einfachen Materialien fertigen kann, sie wachsam begleitet, als ihre Familie sehen. **Herr Michael Klos**, ist mit seiner Freude und Warmherzigkeit, seiner Güte und vermittelnden Geborgenheit, seiner Zufriedenheit, einer dieser Menschen. Wir, dass sind die Kinder, die in unseren Einrichtungen betreut werden, das Team der Kita und der Grundschule, das ist die Gemeinde Oppach, sind dankbar Michael Klos in unserer Gemeinschaft zu wissen.



Zudem möchte ich noch einmal die Gelegenheit nutzen und mich bei den Frauen des Landesverbandes DFR e. V. sowie Grit Förster für die hochwertige Bewirtung und unserer Annika Jannasch sowie Kathrin Thea Hermann für die musikalische Umrahmung zu danken. Wie auch zur Patchwork Kammermusik im November 2023 durften wir ihre Leidenschaft und Freude an der Musik miterleben. Mit Unterstützung vom Klavierstimmer & Klaviertechniker Herrn Robert Kunkel aus Zittau konnte unser „Blüthner-Flügel“ im Haus des Gastes „Schützenhaus“ nach vielen Jahren wieder mit eingesetzt werden. Damit auch in Zukunft diese Klänge ertönen können und der Flügel nicht nur zur Zierde den großen Saal schmückt, wird für den Blüthner-Flügel ein Damp-Chaser Klimakontrollsystem benötigt. Möchten auch Sie liebe Oppacherinnen und Oppacher, dass der Flügel weiter zum Einsatz kommen kann, so sind wir über finanzielle Unterstützungen sehr dankbar.

v.l. Kathrin Thea Hermann, Annika Jannasch, Sylvia Hölzel



Liebe Oppacherinnen und Oppacher, lassen Sie uns gemeinsam Bewährtes erhalten und unsere Gemeinde Oppach weiter positiv gestalten und entwickeln.

Abschließend wünsche ich Ihnen einen winterlichen Monat Februar und unseren Schülern erlebnisreiche schöne Ferien.

Herzlichst, Ihre Bürgermeisterin Sylvia Hölzel

Kennwort:

„Blüthner-Flügel Haus des Gastes“ Oppach

SPK Oberlausitz-Niederschlesien
IBAN DE 25 8505 0100 3000 2106 27

Volksbank Löbau-Zittau eG
IBAN DE91 8559 0100 4517 0239 01

Aus dem Gemeinderat berichtet

GEMEINDERAT
53. SITZUNG
18.01.2024

BV 1/2024/GR

Der Gemeinderat beschließt außerplanmäßige Auszahlungen zur Maßnahme 36519916001 Ersatzneubau Kindertagesstätte „Pffikus“ in Höhe von 7.127,75 €.
(11 Ja-Stimmen – einstimmig zugestimmt)

BV 2/2024/GR

Der Gemeinderat beschließt überplanmäßige Aufwendungen zu den Bewirtschaftungskonten gemäß Anlage 1 in Höhe von 4.148,19 €. Die Anlage 1 ist Bestandteil des Beschlusses.
(11 Ja-Stimmen – einstimmig zugestimmt)

BV 3/2024/GR

Der Gemeinderat beschließt, die Beschaffung von 25 Einsatzlampen, an die Firma BOS-Bedarf aus Willmering gemäß Angebot vom 11.01.2024 in Höhe von 1.282,90 € zu vergeben.
(11 Ja-Stimmen – einstimmig zugestimmt)

(BV 4/2024/GR

Der Gemeinderat beschließt die Annahme von Spenden gemäß Anlage.
Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.
(11 Ja-Stimmen – einstimmig zugestimmt)

HINWEISE

Die in den öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates behandelten Beschlüsse und Vorlagen in vollem Wortlaut sowie alle Protokolle der öffentlichen Ratssitzungen (soweit bereits bestätigt) können während der Sprechzeiten im Sekretariat der Gemeindeverwaltung Oppach eingesehen werden.

Vereinbaren Sie bitte zur Einsichtnahme einen Termin.

Die nächsten öffentlichen Sitzungen des Gemeinderats Oppach finden am

15. Februar 2024 und am
29. Februar 2024

im Ratssaal des Rathauses statt.

Die Sitzungen beginnen jeweils um 19:00 Uhr.

Die Tagesordnungen der öffentlichen Sitzungen des Gemeinderats werden rechtzeitig durch Aushang an den offiziellen Bekanntmachungstafeln der Gemeinde sowie im Internet unter „www.oppach.de“ bekannt gegeben.

Sylvia Hölzel, Bürgermeisterin

Besuch der Sternsinger im Rathaus



Am 4. Januar 2024 durfte ich, gemeinsam mit dem Ratsteam, traditionell den Segen der Sternsinger für das Jahr 2024 für unser Rathaus entgegennehmen.

Vielen Dank für die guten Wünsche, den freundlichen Besuch und die schönen Lieder.

Deutschlandweit setzen sich die Sternsinger für Kinder in aller Welt ein. Unter dem Motto „Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“ stehen die Bewahrung der Schöpfung und der respektvolle Umgang mit Mensch und Natur im Fokus der Aktion Dreikönigssingen 2024. Brandrodung, Abholzung und die rücksichtslose Ausbeutung von Ressourcen zerstören die Lebensgrundlage der einheimischen Bevölkerung der südamerikanischen Länder Amazoniens. Dort und in vielen anderen Regionen der Welt setzen sich Partnerorganisationen der Sternsinger dafür ein, dass das Recht der Kinder auf eine geschützte Umwelt umgesetzt wird.

Bürgermeisterin Sylvia Hölzel

Unser Jubilar

Alles Gute, vor allem viel Gesundheit
und Wohlergehen, wünschen wir
unserem Jubilar am

13.02. Christian Voigt zum 90.

Geburtstag.



Informationen der Freiwilligen Feuerwehr Oppach

Folgende Termine der Jugendfeuerwehr sind geplant:

Freitag, 9. Februar 2024, 17:00 – 19:00 Uhr
- Fahrzeugkunde

Freitag, 16. Februar 2024, 17:00 – 19:00 Uhr
- Erste Hilfe

Folgende Termine der aktiven Abteilung sind geplant:

Freitag, 2. Februar 2024, 19:00 Uhr
- Neues von der Straße

Freitag, 16. Februar 2024, 19:00 Uhr
- Erste Hilfe

Über Änderungen oder zusätzliche Dienste informiert die Wehrleitung bzw. der Jugendfeuerwehrwart die Kameradinnen/Kameraden kurzfristig.

GESUCHT!!!

**Wir benötigen für die Sommermonate
Juni bis August 2024 für unser Freibad noch
Rettungsschwimmer/Rettungsschwimmerinnen.**

Das Mindestalter beträgt 16 Jahre. Entsprechend des Einsatzgebietes wird ein gewisses Maß an Belastbarkeit, Flexibilität und die Freude an der Mitarbeit in einem Team vorausgesetzt.

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung bei der Badeaufsicht
- Sicherstellung der Badhygiene
- aktive Gästebetreuung
- Bereitschaft, an Wochenenden und Feiertagen zu arbeiten

Erforderliche Kenntnisse:

- aktuelles Deutsches Rettungsabzeichen in Silber
- aktuelle Erste-Hilfe-Grundausbildung

Die Bezahlung erfolgt aufgrund der geleisteten Stunden

mit einem festen Stundensatz nach geltendem Mindestlohn.

Haben Sie Lust, in den Sommermonaten bei der Gemeinde Oppach im Freibad mitzuarbeiten?

Dann bewerben Sie sich bis zum **01.03.2024** bei der Gemeindeverwaltung Oppach, August-Bebel-Straße 32, 02736 Oppach oder per E-Mail an: rathaus@oppach.de.

Für Auskünfte stehen Ihnen Frau Gottschalk unter 035872 38316 oder E-Mail: gottschalk.rathaus@oppach.de und Frau Abel unter 0151/16353395 oder E-Mail: freibad@oppach.de gern zur Verfügung.

Lust, im Freibad zu arbeiten?

Wir brauchen im Freibad Oppach Ihre Unterstützung!

Für die Monate Juni bis August 2024 suchen wir Kassiererinnen/Kassierer.



Das Mindestalter beträgt 16 Jahre. Entsprechend des Einsatzgebietes, wird ein gewisses Maß an Belastbarkeit, Flexibilität und die Freude an der Mitarbeit in einem Team vorausgesetzt. Neben

dem technischen Grundverständnis für die Bedienung der Kasse, erwarten wir Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft. Die Bezahlung erfolgt aufgrund der geleisteten Stunden mit einem festen Stundensatz.

Unser Freibad hat bis zum Beginn der Sommerferien von Montag bis Samstag von 12 bis 19 Uhr sowie sonntags von 10 bis 19 Uhr geöffnet, in den Sommerschulferien täglich von 10 bis 20 Uhr.

Haben Sie Lust in den Sommermonaten bei der Gemeinde Oppach mitzuarbeiten?

Dann bewerben Sie sich bis zum **01.03.2024** bei der Gemeindeverwaltung Oppach, August-Bebel-Straße 32, 02736 Oppach oder per E-Mail an: rathaus@oppach.de

Für Auskünfte stehen Ihnen Frau Gottschalk unter 035872 38316 oder E-Mail: gottschalk.rathaus@oppach.de und Frau Abel unter 0151/16353395 oder E-Mail: freibad@oppach.de gern zur Verfügung.



Neues von der Schulmaus



Die ersten Tage im neuen Jahr verfliegen wie im Flug. Ich kuschel mich in meine warme Decke und träume lange vor mich hin. Immer wieder denke ich an die tolle Adventszeit. Es roch so lecker nach Plätzchen und ab und zu fiel ein Krümelchen für mich ab. Glücklicherweise rannte ich während der Projekttag zu allen Weihnachtsfeiern im Schulhaus. In der Klasse 4 wurden liebevoll die Äpfel und Obstspieße schokolierd. Dazu erklang leise die Weihnachtsmusik. Spekulatius und Lebkuchen sorgten in meinem kleinen Magen für eine köstliche Abwechslung.



Die Klasse 3 wurde liebevoll von den Eltern mit einem Weihnachtsfrühstück umsorgt. Ich möchte mich aber bei den aktiven und fleißigen Eltern aller Klassen bedanken, die immer an die Kinder und natürlich an mein Bäuchlein denken und in vielen Situationen immer und überall helfen.



Meine kleinen Füße kamen in der Weihnachtszeit auch auf Hochtouren. Nach dem ständigen Hin- und Herrennen im Schulhaus ging es an die frische Luft. Versteckt im Tannenbaum der Klasse 3 ging es für mich gemütlich am Ast hängend in den Wald. Das Bäumchen wurde als Geschenk für die Tiere in den Wald gebracht. Dabei wurde es reichlich für die kleinen und großen Waldtiere durch die Kinder geschmückt. Plötzlich bekam ich Panik, denn die Kinderstimmen entfernten sich. Ich hing noch immer an dem Baum und wollte doch nicht als Mahlzeit dienen. Ich sprang mit einem Satz herunter, verfiel mich dabei mit dem roten Weihnachtsmützchen in den Nadeln. Aber das war mir egal. Das Mützchen blieb im Wald und ich rannte und rannte in das Schulhaus in meine warme Ecke.



Vor den Ferien gab es auch eine Schülerversammlung. Es wurden wunderschöne Weihnachtslieder durch jede Klasse gesungen. Ich sang schön laut mit und konnte hinterher nur noch krächzen. Am letzten Schultag waren meine Kräfte am Ende. Ich legte einen Halswickel an meinen kurzen Hals und eine Fußmaske auf meine geschundenen Füße. Dadurch verpasste ich den schönen Theaterbesuch der Kinder in Bautzen und das letzte Mittagessen vor den Ferien. Geschafft von dieser Hektik vor dem Weihnachtsfest verschlief ich dann die ganzen Ferien. Aber nun warte ich auf die vielen neuen Momente und Erlebnisse in diesem Jahr.

Eure Schulmaus

Neues aus dem Pfiffikushaus



Liebe Leserinnen und Leser, wir begrüßen ganz herzlich alle neuen Eltern und Kinder in unserem Pfiffikushaus. Schön, dass ihr da seid und wir wünschen allen eine tolle Zeit.

Der Schnee macht Oppach ganz wunderbar weiß und die Kinder freuen sich sehr über die weiße Pracht. Im Hort gibt es Winterspaß mit Iglubau und Porutschen. Alle Gruppen nutzen das tolle Wetter, um die Porutscher rauszuholen und ab geht die wilde Fahrt. Das macht Spaß! Aber mit Schnee und Kälte kann man noch viel mehr machen. So wird der Schnee bunt eingefärbt und es entstehen lustige Gesichter und bunte Formen. An den besonders kalten Tagen sammeln die Wirbelwinde Naturmaterialien und legen sie in Wasser ein. Langsam gefriert das Wasser und am nächsten Morgen staunen die Kinder über die entstandenen wunderschönen Eismandalas.





das fleißige Füttern. Auch die Kleinen Flitzer haben zum Lied der Vogelhochzeit geprobt und gestalteten ihre eigene Hochzeit. Stolz sind alle Kinder auf ihren Auftritt. Vielen lieben Dank an die Eltern, die so fleißig Kostüme gestaltet haben. Die Kinder und Erzieherinnen hatten viel Freude. Auch die Wirbelwinde bastelten Schnäbel und feierten kräftig mit.

Die Hortkinder haben sich auf den Weg ins Altersheim gemacht, um dort die Vogelhochzeit zu präsentieren. Es war eine große Freude für alle Beteiligten.

Nun freuen sich die großen Kinder, dass nun bald die ersten Ferien für dieses Jahr anstehen. Jeden Tag ist etwas tolles im Hort geplant.

Die nächste Krabbelgruppe findet am 05.02.2024 um 15:30 Uhr statt. Wir freuen uns auf viele kleine und große Teilnehmer zum gemeinsamen spielen, singen und austauschen. Lernen sie uns und die Kita kennen.



Natürlich denken wir auch an die Vögel im Winter. Vogelhäuser werden aufgestellt und fleißig Futter reingestreut. Die Wirbelwinde hängen auch noch Apfelspalten in die Bäume. Da geht es den Vögeln gut.



Gemeinsam feierten wir die Vogelhochzeit. Zusammen gestalteten die Klettermaxe und die Steckenpferde ein schönes Programm dafür. Sie hatten alle Kinder als Publikum in den Turnraum eingeladen. Vielen Dank für eure tolle Vorstellung, ihr habt das super gemacht. Im Anschluss gab es für die Kinder ein Dankeschön von den Vögeln für

Der Elternbeirat der Kita »Pfiffikus« informiert

Zu unserer ersten Sitzung in 2024 trafen wir uns am 15.01.2024 mit Bürgermeisterin und Kitaleitung. Wir freuen uns, Ihnen die für den Elternbeirat 2023-2025 neu besetzten Positionen vorstellen zu können:

Candida Braunke als Vorsitzende,
Anita Jacob als Stellvertretende Vorsitzende,
Victoria Loschke als Protokollantin und
Katharina Jäckel als Kassenwart und Verantwortliche
für Öffentlichkeitsarbeit.

Als Nächstes steht unsere erste Altpapiersammlung in diesem Jahr an. Wir hoffen, dass wir auch dieses Jahr die Container mit Ihrer Hilfe reichlich füllen können.

Nächste Altpapiersammlung der Kita „Pfiffikus“ Oppach:



05.02.2024

14.°°-16:°° Uhr

In 2024 wollen wir einen neuen Versuch mit dem Flohmarkt wagen, den wir im September 2023 erstmals mit gutem Anklang durchgeführt hatten.

Am 23.03.2024 soll nun der 2. Flohmarkt im Rathaus der Gemeinde Oppach stattfinden. Im Vordergrund des Verkaufs sollen wieder Kindersachen wie Kleidung, Bücher und Spielzeug stehen, es dürfen aber natürlich auch gern andere Dinge angeboten werden.

Zur Anmeldung eines Standes nutzen Sie bitte unsere Mailadresse elternbeirat-kita-pfiffikus@magenta.de. Tische sind im Rathaus vorhanden und müssen nicht mitgebracht

Der Elternbeirat der Kita „Pfiffikus“ lädt ein zum

FLOHMARKT

23.03.2024

im Oppacher Rathaus
10.° - 15.° Uhr

Anmeldung eines Standes unter
elternbeirat-kita-pfiffikus@magenta.de
bis zum 20.03.2024

Für das
leibliche
Wohl ist
gesorgt.

Standgebühr: 7,50 €
(Tische sind vorhanden)

Eintritt
ist frei!

werden. Die Standgebühr beträgt wie gehabt 7,50 €. Wir als Elternbeirat kümmern uns natürlich auch um die kulinarische Versorgung, sodass dies hoffentlich ein gelungener Tag wird. Die Einnahmen aus Verköstigung und Standgebühren werden nach Abzug der Raumkosten natürlich, wie gewohnt, den Kindern der Kita „Pfiffikus“ zu Gute kommen. Wir hoffen auf eine rege Beteiligung von den Kitaeltern, natürlich auch von allen Oppacherinnen und Oppachern sowie auch von Bürgern aus anderen umliegenden Gemeinden.

*Herzliche Grüße,
der Elternbeirat der Kita „Pfiffikus“*




Liebe Eltern,

ab sofort halte ich wieder freie Plätze in meiner Kindertageseinrichtung für Ihre Knirpse bereit. Ich biete Ihnen neben einem tollen Spielparadies für Ihr Kind, ebenfalls flexible Zeiten an. Meine Zwerge würden sich sehr freuen, einen neuen Spielkameraden begrüßen zu dürfen. Bei Interesse kommen Sie gerne spontan vorbei.
Montag bis Freitag von 08:30 bis 09:30 Uhr
oder 14:00 bis 16:00 Uhr
auf der Fichtestraße 8,02736 Oppach
oder rufen Sie mich jederzeit an.
Handynummer: 0162 5868398

Ich freue mich auf Sie!
Tagesmutter Petra Krahl





Müllabfuhr

Restabfall	9./23.2.
Bioabfall	2./16.2.
Gelbe Tonne/Sack	7.2.
Blaue Tonne	6.2.

Die nächste Problemmüllsammlung findet **am Donnerstag, 15. Februar 2024**, an folgenden Standorten statt:
An der Bushaltestelle „An der Auenmühle“
14:30 – 15:30 Uhr

Mitteilungen aus Vereinen



* BSG Splitter*** BSG Splitter***BSG Sp

Schon ist der Januar 2024 Geschichte, doch das runde Leder dreht sich immer weiter und so **können** wir auf drei sportliche Wochenenden mit Hallenfußball für Jung bis Alt zurückblicken. Dank des Engagements vieler Vereinsmitglieder und der Unterstützung unserer Sponsoren waren diese Veranstaltungen ein voller Erfolg. Nachfolgend die Ergebnisse der Turniere, welche bis Redaktionsschluss ausgetragen wurden:

Ergebnisse und Rückblicke auf die BSG-Hallenturniere im Januar



06.01.2024 Gute Quelle-Cup (Hallenturnier der E-Junioren)

Platz 1:	FSV Budissa Bautzen
Platz 2:	SV Traktor Malschwitz
Platz 3:	SV Langburkersdorf
Platz 4:	SV Fortschritt Großharthau
Platz 5:	SV Burkau
Platz 6:	BSG Sohland-Oppach
Platz 7:	SG Steinigtwolmsdorf
Platz 8:	SG Wilthen

Herzlichen Dank an „Die Gute Quelle der ambulante Pflegestützpunkt GmbH“ und Ihre Inhaberin Susann Diener für die Unterstützung und die Namensgebung des Turniers.

06.01.2024 2. BSG-Cup

Platz 1:	SV Oberland Spree
Platz 2:	TSG Lawalde
Platz 3:	SV Zeißen
Platz 4:	SC Großschweidnitz-Löbau
Platz 5:	SV Gnaschwitz-Doberschau
Platz 6:	BSG Sohland-Oppach
Platz 7:	TSV 90 Neukirch
Platz 8:	SG Wilthen



Herzlichen Dank an EDEKA-Nestler Sohland und Ronny Nestler für die Unterstützung und die Namensgebung des Turniers.

13.01.2024: Jokey Junior-Cup (Hallenturnier der A-Junioren)



Platz 1:	SpG Sohland-Oppach (rot-blau)
Platz 2:	SpG Sohland-Oppach (weiß)
Platz 3:	SV Post Germania Bautzen
Platz 4:	SV Königsbrück/Laußnitz
Platz 5:	Holtendorfer SV
Platz 6:	VfB Zittau
Platz 7:	SV Oberland Spree
Platz 8:	SC Großschweidnitz-Löbau

Herzlichen Dank an Jokey Sohland GmbH, vertreten durch Armin Schönfeld, für die Unterstützung bei der Ausrichtung des Turniers.

13.01.2024: 5-Gemeindeturnier um den Pokal des Bürgermeisters

Platz 1:	SK Sluknov
Platz 2:	FSV Neusalza-Spremberg
Platz 3:	SK Velky Senov
Platz 4:	BSG Sohland-Oppach
Platz 5:	TJ Spartak Jiříkov
Platz 6:	FSV Blau-Weiß Milkel
Platz 7:	FK Dolní Poustevna
Platz 8:	SpG Seifhennersdorfer SV

Zum 10. Jubiläum des Fünfgemeinde-Turnieres ließen es sich die anwesenden Bürgermeister aus Sohland, Schluckenau und Oppach nicht nehmen und unterstützten unser Verpflegungsteam hinter der Theke tatkräftig. Ein großer Dank für diese tolle Einlage und Unterstützung.



Ein weiteres Highlight war die Trikotübergabe an unsere Männermannschaft. So konnten wir uns, im Rahmen



des 5-Gemeindeturnieres, gleich bei zwei Sponsoren bedanken. Die LHS-Löbau GmbH und Sanitär Heizung Jost Wünsche übergaben unserer Männermannschaft einen neuen Trikotsatz. Die Männermannschaft und der gesamte Verein sagen vielen Dank!

20.01.2024 Zippl-Cup (Hallenturnier der F-Junioren)

Platz 1:	FSV Budissa Bautzen
Platz 2:	SpG SV GW Elstra/Thonberger SC
Platz 3:	FSV Bretnig-Hauswalde
Platz 4:	SV Fortschritt Großharthau
Platz 5:	SG Leutersdorf
Platz 6:	SC Großschweidnitz-Löbau
Platz 7:	BSG Sohland-Oppach
Platz 8:	TSV Wehrsdorf

Herzlichen Dank an das „Brauhaus am See“ für die Unterstützung bei der Ausrichtung des Turniers.

20.01.2024 Alte Herren-Hallenturnier

Platz 1:	SV Oberland Spree
Platz 2:	SC Großschweidnitz-Löbau
Platz 3:	SG Wilthen
Platz 4:	SV Post Germania Bautzen
Platz 5:	SV Gnaschwitz-Doberchau
Platz 6:	SV Weiß-Rot Schirgiswalde
Platz 7:	BSG Sohland-Oppach
Platz 8:	SV Obergurig

21.01.2024 Schirni-Cup (Hallenturnier der G-Junioren)

Das Turnier der Kleinsten, unserer G-Junioren (Bj. 2017 und jünger) wurde als Funino-Turnier ausgerichtet. Mittlerweile hat sich dieser Spielmodus, auf einem Feld mit 4 Toren, im 3 gegen 3 durchaus bei den Bambinis etabliert. In zwei Vorrundengruppen und einer darauffolgenden Champions- und Europa-League traten zwölf Teams gegeneinander an. Da es in diesem Modus keine Platzierungsspiele gibt, waren am Ende alle Sieger und wurden mit einer Medaille und einen persönlichen Präsentkorb belohnt.

Folgende Mannschaften nahmen teil:

FSV Budissa Bautzen, SG Steinigtwolmsdorf, SV Oberland Spree, SV Langburkersdorf, SG Wilthen, SpG SV Grün-Weiß Elstra/Thonberger SC, SV Traktor Malschwitz, TSV Wehrsdorf, SV 90 Jänkendorf und BSG Sohland-Oppach.

Vor dem Turnierbeginn bedankten sich die Spieler und



der Verein bei Steffen Schirner, Inhaber der Firma Möbeltischlerei & Innenausbau Schirner, für das Sponsoring der neuen Trainingsanzüge bzw. für die Unterstützung und die Namensgebung des Hallenturniers.

21.01.2024 Alfi-Cup (Hallenturnier der D-Junioren)

Platz 1:	Bischofswerdaer FV 08
Platz 2:	FSV Bretnig-Hauswalde
Platz 3:	SSV Langburkersdorf
Platz 4:	SG Wilthen
Platz 5:	SV Grün-Weiß Hochkirch
Platz 6:	TSV Wehrsdorf
Platz 7:	SG Steinigtwolmsdorf
Platz 8:	BSG Sohland-Oppach

Die BSG Sohland-Oppach bedankt sich bei allen Vereinsmitgliedern sowie Helfern und Sponsoren für die Ausrichtung bzw. die Umsetzung der Hallenturniere im Januar. Stellvertretend dafür wurde nach dem Hallenturnier der Alten Herren ein Foto mit allen anwesenden Helfern gemacht.



Übergabe Vereinskleidung an die D-Junioren

Auch unsere D-Junioren können sich über neue Trainingsanzüge freuen.

Diese wurden von der Firma Thonig Haustechnik aus Taubenheim gesponsert. Die Übergabe der Anzüge erfolgte im Rahmen der D-Junioren Weihnachtsfeier.

Herzlichen Dank an die Firma Thonig, besonders an Frau Cornelia Thonig, welche die Übergabe vornahm.



Vorschau auf die Vorbereitungsspiele der Männermannschaft

Auch wenn aktuell noch der Ball auf den Hallenböden der unterschiedlichen Vereine rollt, sind die Vorbereitungen für die Rückrunde auf dem grünen Geläuf in vollem Gange. Unten folgend die ersten Testspiele der Männer, welche alle auf dem Kunstrasen in Sohland stattfinden werden.

10.02.2024 Anstoß 14:00 Uhr
BSG Sohland-Oppach – SV Grün Weiß Hochkirch

24.02.2024 Anstoß 14:00 Uhr
BSG Sohland-Oppach – SG Leutersdorf

wetterbedingte tagesaktuelle Änderungen vorbehalten

Wir freuen uns, dass wir für die Rückrunde einige neue Spieler präsentieren und in unserer BSG begrüßen dürfen. Näheres dazu dann in der nächsten Ausgabe.



**Deutscher
Frauenring e.V.**
überparteilich &
überkonfessionell

Liebe Seniorinnen und Senioren, zu unserem Seniorencafé am 14.02.2024 um 14:30 Uhr laden wir, unter dem Motto „Eine Reise mit Herrn Hase nach Russland“, herzlich ein.

Wir freuen uns auf einen lustigen Nachmittag!

*Herzliche Grüße im Namen des DFR,
Landesverband Sachsen e.V.
Heidi Fischer*



FREUNDKREIS HEIMATGESCHICHTE OPPACH

Rückblick auf 2023

Am 10. Januar 2024 trafen wir uns zu unserer Jahreshauptversammlung in den Vereinsräumen im Schützenhaus und hielten Rückschau auf das vergangene Jahr.

2023 war für unseren Verein ein ganz besonderes Jahr, denn im Juni durften wir unser 20-jähriges Jubiläum feiern.

Zu unserer Festsitzung am 13. Juni 2023 luden wir Bürgermeisterin Sylvia Hölzel und die Gemeinderäte ein, um gemeinsam auf die in 20 Jahren geleistete Vereinsarbeit zu blicken. Eingebettet in die Ortsgeschichte zeigten wir in Form einer Powerpoint-Präsentation die Ergebnisse unserer langjährigen Tätigkeit, die wir in Ausstellungen und Vorträgen, in Broschüren und Filmen der Öffentlichkeit zugänglich gemacht und für die Nachwelt festgehalten haben. Über die Jahre ist eine umfangreiche Daten- und Fotosammlung entstanden. Wieviel Information und Wissen darin steckt, ist uns erst durch diese Präsentation so richtig bewusst geworden.

Am 16./17. September 2023 zeigte unser Verein im Schützenhaus die Ausstellung „1923 – Oppach vor 100 Jahren“. Einige markante Bauwerke entstanden 1923, die es zu ergründen galt: Schützenhaus, Turnhalle, Kirchturm und Kriegerdenkmal. Trotz schwieriger politischer und wirtschaftlicher Verhältnisse während der Inflation gründeten sich auch einige neue Kleinbetriebe. Zur Vorbereitung der Ausstellung nahmen wir Einsicht in die



Vereinsausfahrt ins Bober-Katzbachgebirge

Bauakten im Rathaus und suchten im Archiv der ev.-luth. Kirche nach entsprechenden Dokumenten. An dieser Stelle danken wir Frank Jählig ganz herzlich für seine Unterstützung. Alle Erkenntnisse flossen in die Ausstellung ein. Briefmarken, Geldscheine und Zeitungsartikel aus der Zeit komplettierten die Ausstellung. Zur Eröffnung spielte der Posaunenchor der ev.-luth. Kirchgemeinde Oppach-Taubenheim und sorgte für einen feierlichen Rahmen. Insgesamt 150 Gäste aus Oppach und Umgebung besuchten die Ausstellung. Gern wurde am Sonntag unsere traditionelle Kaffeetafel genutzt und die Gelegenheit zum Plausch bei Kaffee und Kuchen wahrgenommen.

Im vergangenen Jahr besuchten wieder einige ehemalige Schulklassen unser Schulmuseum anlässlich ihrer Klassentreffen. Außerdem führten wir zur Festwoche der Grundschule zum 10. Jahrestag der Namensgebung „Willi-Hennig-Schule“ alle vier Grundschulklassen nacheinander durch die Ausstellung. Wir versuchten, ihnen den Schulalltag vor 100 Jahren näher zu bringen. Jeder durfte einmal seinen Namen auf die Schiefertafel schreiben, natürlich mit Griffel. So mancher wird danach seinen leichtgängigen Füller wieder gern in die Hand genommen haben. Auch das Ranzenpacken war für die Kinder eindrucksvoll. Viele Schultensilien sind der jungen Generation unbekannt. Aber dafür haben wir ja das Schulmuseum, das übrigens im März seit fünf Jahren besteht.

Seit dem 1. Januar 2023 ist unser Verein Mitglied im Lusatia-Verband. Die Verbandsvorsitzende Frau Dr. Gabriele Lang luden wir am 18. Oktober 2023 zum Vortrag über die Oberlausitzer Geschichts- und Heimatvereine in unsere Vereinsräume ein. Neben den Vereinsmitgliedern lauschten auch einige Gäste dem informativen und kurzweiligen Vortrag. Dieses Jahr wird Frau Dr. Lang wieder zu einem Vortrag über die Geschichte der Oberlausitz nach Oppach kommen.

Unser Verein wird sich auch in diesem Jahr ausgiebig um die Ortsgeschichte kümmern. Als Hauptthema werden wir uns mit der Geschichte der ESGO beschäftigen. Dazu ist eine Ausstellung im Oktober geplant. Wir hoffen auf rege Unterstützung der Oppacher, auf die wir demnächst zukommen werden. Vielleicht hat jemand noch Dokumente, Fotos, Brigadebücher oder einen Schaltschützen aufbewahrt.

Gudrun Kolb

Der Oppacher Narrenbund e.V. informiert



Liebe Oppacher Narren und Närrinnen, „Hupp oack rei!“ schallt es in diesen Tagen durch unsere Hallen. Die Saison ist voll im Gange. Zwei von insgesamt vier Veranstaltungen liegen bereits hinter uns.

Beginnend mit einem tollen Kinderfasching starteten wir am 21. Januar in unseren Faschingsmarathon. Toni Makkaroni begeisterte nicht nur die Kleinen im Saal. So

manches Elternteil legte einen vorbildlichen Ententanz aufs Parkett. ☺

Frisch gestrichene Kinder tummelten sich vor der Bühne, denn Funkenmuttis übernahmen das Kinderschminken. Bei Popcorn, Hot Dog und Pfannkuchen haben wir es uns gut gehen lassen.



Am 27. Januar war es dann soweit. Die mittlerweile sehr gut angenommene Hutparty stand bevor. Natürlich freuten wir uns sehr darauf. Aber es war knapp, sehr knapp! Bedingt durch den frühen Saisonstart waren wir die letzten Wochen im Dauerstress. In allen Ecken und Winkeln des Hauses werkten, tanzten und probten wir - oft mehrere Gruppen gleichzeitig. Die Techniker mühten sich um die korrekte Einstellung von Licht und Ton. Die Funken gaben uns anderen Vereinsmitgliedern Unterricht - und Text musste auch gelernt werden! Kurzum, die ein oder andere Nacht war nicht sehr lang, doch wir haben es geschafft. Daher können wir die Faschingszeit nun in vollen Zügen genießen.

Bilder von beiden Veranstaltungen werden im nächsten



Amtsblatt natürlich nachgereicht!

Beim Erscheinen dieses Amtsblattes stehen wir unmittelbar vor der Farbparty am 03.02.23. Für Kurzentschlossene gibt es trotz starkem Vorverkauf noch ein paar Karten an der Abendkasse. Wir freuen uns auf euch!

Wenige Tage später steigt dann wieder der Bär: Weiberfasching mit Heiko Harig. Auch in diesem Jahr konnten wir unser Ehrenmitglied für uns gewinnen. 20 Uhr geht es los, Einlass ist ab 19 Uhr. Zeitiges Kommen sichert die besten Plätze. ;-)

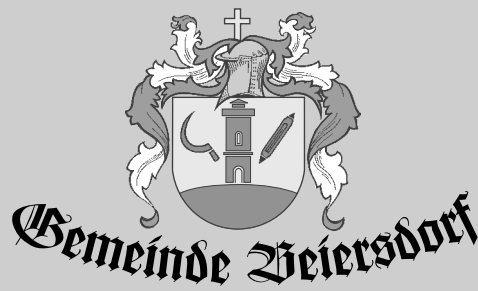
Für uns Narren ist der Weiberfasching der schönste Donnerstag im ganzen Jahr. Denn ab da nehmen wir in den letzten Tagen der Saison noch einmal Fahrt auf: so schicken wir gegen 16.00 Uhr eine kleine Abordnung in Begleitung der Kälbersteinhexen in das Oppacher Rathaus. Da heißt es Schlipse abschneiden und auf das Wohl der Narren anstoßen. Laut krakeelend ziehen dann am Abend die Damen und „Möchtegern-Damen“ ins „Haus des Gastes“ ein und schütteln die „Bude“ einmal richtig durch. Am Freitag heißt es schließlich, etwaige Wunden zu lecken und mit dem Abbau des Hauses zu beginnen. Vermutlich stecken unsere Damen dann noch immer in ihrem Kostüm, so dass sie sich passend gekleidet auf den Weg in die „Blaue Kugel“ nach Cunewalde machen können. Die Männer bleiben daheim und bereiten in Reinhard Ludwigs heiligen Hallen (Agrarbetrieb „Am Bieleboh“) unseren Umzugswagen vor. Am Sonntag, den 11.02.2024, machen wir uns dann auf den Weg zum traditionellen Faschingsumzug nach Schirgiswalde. Gewiss dürfen wir wieder einige Oppacher Schlachtenbummler begrüßen?

Mit der Gewissheit, dass nach dem Umzug unsere Saison offiziell zu Ende ist, sehen wir - mit der einen oder anderen Träne im Gesicht - dem Abend entgegen. Der Verein trifft sich seit Jahren zu einem gemeinsamen Abendessen. Dort werden Eindrücke und Geschichten ausgetauscht und über manch gelungenen Spaß noch einmal gelacht.

Doch Gott sei Dank gibt es den Rosenmontag, den Faschingsdienstag und den Aschermittwoch bei unseren Freunden in Neugersdorf! Da wartet ein ganz besonderes Highlight auf uns. Was das ist, erzähle ich euch beim nächsten Mal ☺... Der sprichwörtliche Vorhang fällt dann endgültig zum Auskehrball in Berthelsdorf, denn dort wird der ONB ganz gewiss nicht fehlen.

Darauf ein dreifaches Hupp oack rei

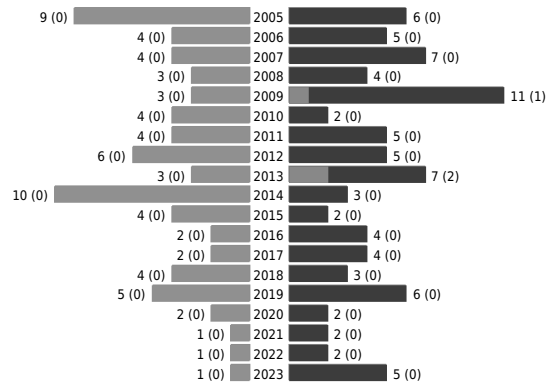
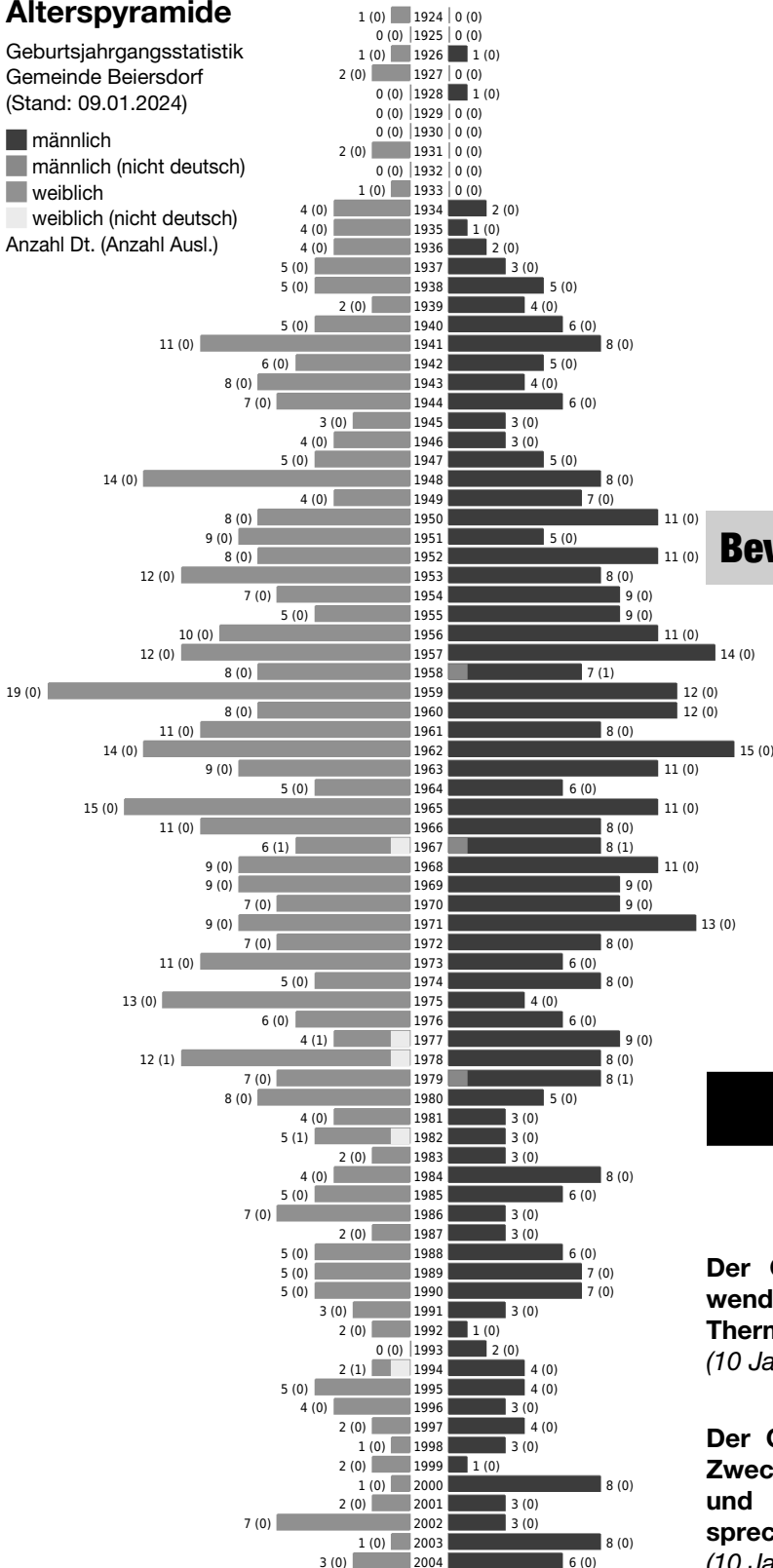
Euer Oppacher Narrenbund



Alterspyramide

Geburtsjahrgangsstatistik
Gemeinde Beiersdorf
(Stand: 09.01.2024)

- männlich
 - männlich (nicht deutsch)
 - weiblich
 - weiblich (nicht deutsch)
- Anzahl Dt. (Anzahl Ausl.)



Bevölkerungsentwicklung Beiersdorf

Im Jahr 2023 freuen wir uns über 6 Geburten in Beiersdorf, 1 Mädchen und 5 Jungen.
Die Bevölkerungsentwicklung vom Jahr 2023:

Zuzüge	25 Personen
Umzüge	7 Personen
Wegzüge	29 Personen
Sterbefälle	16 Personen
	(Stand 09.01.2024)

Gesamt-
einwohnerzahl: 1086 (Stand 09.01.2024)

Gemeinderat

Sitzung 19.12.2023

BV 52/2023/GR

Der Gemeinderat beschließt überplanmäßige Aufwendung zum Produktkonto 424001.431300 (Körse-Therme – Umlage) in Höhe von 11.413,86 Euro.
(10 Ja-Stimmen, einstimmig)

BV 53/2023/GR

Der Gemeinderat beschließt den Austritt aus dem Zweckverband Körse-Therme zum 31.12.2023 und bevollmächtigt den Bürgermeister die entsprechenden Austrittsverhandlungen zu führen.
(10 Ja-Stimmen, einstimmig)

BV 54/2023/GR

Der Gemeinderat beschließt, auf die Aufstellung eines Gesamtabchlusses, gemäß § 88 b Sächsischer Gemeindeordnung (SächsGemO), für die Jahre 2013 bis 2023 zu verzichten.

(9 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung, mehrheitlich)

BV 57/2023/GR

Der Gemeinderat beschließt die überplanmäßige Auszahlung in Höhe von 5.218,15 € zugunsten der Maßnahme M36510123001 – Kücheneinbauten im Untergeschoss Kita.

(9 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung, mehrheitlich)

BV 58/2023/GR

Der Gemeinderat beschließt den Auftrag für die Malerarbeiten zur Maßnahme 36519923051 Instandhaltungsmaßnahmen Kindertagesstätte „Bielebohnknirpse“ – in Höhe von 4.607,99 € an die Firma Haus- und Grundstücksservice Dominik Schröder aus 02736 Beiersdorf zu vergeben.

(10 Ja-Stimmen, einstimmig)

BV 60/2023/GR

Der Gemeinderat beschließt die außerplanmäßige Auszahlung in Höhe von 7.258,11 € zugunsten der Maßnahme M36510123051 – Neuanschaffung Tische, Stühle für Hort und Kiga.

(10 Ja-Stimmen, einstimmig)

Die nächste Sitzung des Gemeinderats Beiersdorf findet am

27. Februar 2024

im Sitzungsraum des Rathauses statt.
Beginn der Sitzung ist 19:00 Uhr.

Die Tagesordnung wird rechtzeitig an den Anschlagtafeln bekannt gegeben.



Gemeinde Beiersdorf

Tel. 035872 3 58 32
Fax 035872 3 58 33

Sprechstunden des Bürgermeisters:
dienstags 15:00–17:00 Uhr

Internetadressen: www.beiersdorf-ol.de
und www.gemeinde-beiersdorf.de
E-Mail-Adresse: [buergemeister\(at\)beiersdorf-ol.de](mailto:buergemeister(at)beiersdorf-ol.de)

Ausschreibung

Grundschule Beiersdorf

Wir suchen Sie ab dem 26.02.24

als Sozialpädagoge (m/w/d) / als pädagogische Fachkraft

zur Unterstützung unseres Teams befristet bis 20.06.24

Ihre Aufgabengebiete:

- Erziehen, Betreuen und Fördern von Kindern durch individuelle Beziehungsangebote
- Planung und Durchführung von gruppenbezogenen Angeboten
- Eigenverantwortliche Umsetzung pädagogischer Angebote
- Projektbezogene Erkundungstouren, Ausflüge und andere Freizeitaktivitäten
- Regelmäßiger Austausch mit den Kollegen zur tagessaktuellen Abstimmung
- Reflexionsgespräche mit Eltern und Kollegen zur individuellen Förderung der Kinder
- Kooperation und Zusammenarbeit mit dem Hort
- Pausenbegleitung
- Gestaltung von Förderstunden in den Fächern Mathematik, Deutsch, Sachunterricht und Englisch außerhalb der Stundentafel
- Verwaltung und Beschaffung der Lehr- und Lernmittel
- Unterstützung der Lehrkräfte im Unterricht
- Fortführung der Kinderbibliothek
- Jahreszeitlich passende Dekoration des Schulgebäudes
- Öffentlichkeitsarbeit

Unsere Anforderungen an Sie:

- Sozialpädagoge (m/w/d) mit Universitäts- oder Fachhochschulabschluss
- Spaß an der eigenständigen Arbeit in Bildung, Erziehung und Betreuung
- Fähigkeit, sich auf Kinder mit unterschiedlichen kulturellen und nationalen Hintergründen sowie mit verschiedenen sozialen Problemlagen einzustellen
- Fähigkeit, sich auf besonderen Förderbedarf einzustellen
- Reflexionsvermögen bzgl. der eigenen Haltung und Arbeit mit Kindern
- Sensibilität für Gruppendynamiken und unterschiedliches Sozialverhalten der Kinder
- Bereitschaft zu spontanem Einsatz
- Computerkenntnisse
- Führerschein Klasse B

Sie sind:

- belastbar, kritikfähig und flexibel einsetzbar (Wochenarbeitszeit wird variieren)
- arbeiten eigenständig, einfühlsam und selbstständig
- teamfähig, selbstbewusst, zuverlässig, verantwortungsbewusst und durchsetzungsfähig

Dann passen Sie optimal in unsere Grundschule.

Es erwartet Sie ein freundliches und mit Herz und Engagement arbeitendes Team. Die Vergütung erfolgt mittels Honorarvertrag. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum 09.02.24.

Weßnigk, Schulleiterin

TISCHTENNIS AG GRUNDSCHULE BEIERSDORF



Bei den Tischtennis Bezirksmeisterschaften U 11 in Pulsnitz erreichten zwei Mädchen der TT AG Grundschule Beiersdorf hervorragende Platzierungen. Merle Seifert belegte den 2. Platz und Elisabeth Kocksch den 3. Platz. Beide qualifizierten

sich für die Sachsenmeisterschaft in Borsdorf bei Leipzig. Nach spannenden Spielen konnte sich Elisabeth mit 2 Siegen in der Gruppenphase bis unter die letzten 12 platzieren. Für beide und auch für uns als Betreuer war das ein schönes Erlebnis. Seit einigen Monaten trainieren beide mit uns beim TTC Neusalza Spremberg in einer großen Trainingsgruppe.

Renate und Klaus Lelanz

Neues von den Bielebohknirpsen

Begegnungskreis bei den Bielebohknirpsen

Wir haben Montag den 15.01.2024. Es ist neun Uhr. Im Haus der Bielebohknirpse sieht man die Kindergartenkinder alle in den Sportraum strömen. Die Kinder sind aufgeregt und schon ganz gespannt, was sie dieses Mal im Begegnungskreis erfahren.

Einmal im Monat treffen sie sich immer zum Begegnungskreis. Dort erfahren sie dann Dinge wie: Warum feiern wir Weihnachten, Ostern und all die Feste, die es im Kirchenjahr so gibt. Außerdem hören sie biblische Geschichten, die alle einen Hintergrund haben, welcher mit Werten

oder einem friedlichen Miteinander im normalen Alltag zu tun hat.

Die religiöse Bildung ist fest im Sächsischen Bildungsplan verankert und gehört somit zur Allgemeinbildung.

Der Begegnungskreis hat einen festen Ablauf. So wird zuerst das Lied: „Lasst uns miteinander“ gesungen. Danach dürfen die Kinder den Tisch aufbauen. Auf diesen kommen das Kreuz, ein paar Blumen, eine Kinderbibel und eine Kerze, die mit einem Spruch angezündet wird.

Danach folgt meistens ein kleines Anspiel, welches zum Thema hinführen soll.

Im Anschluss gibt es eine Geschichte und ein Lied zum Thema, worüber wir dann sprechen.

Und am Schluss singen die Kinder noch ein Segenslied mit Bewegungen. Und wer mag, bekommt eine kleine Bastellei oder ein Ausmalbild zum selbst kreativ werden in den Gruppen.

Heute soll es um die Jahreslosung gehen, welche Christen durch das ganze Jahr begleitet. Dabei handelt es sich um einen Spruch aus der Bibel, der für das aktuelle Jahr ausgewählt wurde. Im Jahr 2024 heißt er „Alles was ihr tut, geschehe in Liebe.“ (1. Korinther 16, 14)

Ein Thema, was gerade in der aktuellen Zeit sehr wichtig ist. Was können wir Gutes tun? Jeden Tag gibt es dazu Gelegenheiten und jeden Tag wird auch von den Kindern Gutes getan. Oft passieren diese Dinge im Unterbewusstsein, oft wird gar nicht darauf geachtet. Und das wollen wir den Kindern bewusst machen.

Im Anspiel geht es auch darum was wir gemeinsam Gutes tun können. Denn ist es wirklich am wichtigsten herauszufinden, wie der schöne Turm eingefallen ist oder haben die Kinder eine Idee, was sie stattdessen tun könnten. Und natürlich wissen sie sofort, dass das Kind, wel-



ches traurig über den kaputten Turm ist, sich wieder freut, wenn er gemeinsam wieder aufgebaut wird und am Ende sogar noch schöner aussieht, weil alle mitgeholfen haben. Beim Singspruch mit Bewegungen erfahren die Kinder, wie sie das alles was sie tun, mit Liebe tun können. Sie können hören mit Liebe, denn zuhören, ausreden lassen und andere verstehen, fällt auch uns Erwachsenen manchmal schwer. Und so kann man mit Liebe auch reden, handeln und sehen.

Um es nachhaltig zu gestalten, gab es noch einen Bastelbogen für die Weiterarbeit in den Gruppen.

Das Foto zeigt unseren Tisch zum Begegnungskreis im Foyer der Einrichtung. Hier können die Eltern sich gemeinsam mit den Kindern anschauen worum es im monatlichen Begegnungskreis geht. Auch die Eltern erfahren Hintergründe und können mit ihren Kindern das Erlebte besprechen.

Dankeschön

Wir freuen uns sehr, dass unser Foyer und die Flure der Kita nach den Malerarbeiten nun in neuem Glanz erstrahlen. Unser herzlichster Dank gilt der Gemeinde Beiersdorf und der Fa. Dominik Schröder sowie unserem Hausmeister Silvio Schniebs, welche die Renovierung in die Wege geleitet und ausgeführt haben.

Mit einem frischen Farbanstrich geht's nun ins Jahr 2024.



Neue Möbel im Hort Beiersdorf oder: Zwei Fliegen mit einer Klappe

Nachdem wir nun schon über Jahre immer wieder herausschauende Schrauben an Stühlen nachgezogen haben und alte Wackeltische für unerwartete Striche in Schreib- und Zeichenarbeiten sorgten, war im Januar die Freude in der dritten Klasse groß: Am 11.01.2024 wurden neue Tische und Stühle für ihr Hortzimmer geliefert. Die Tische haben nun eine für Schulkinder passende Größe, sind stabil und verbreiten mit ihrer hellgrünen Oberfläche gleich noch zusätzlich gute Laune. Ehrfürchtig stellten die Kinder fest, dass noch nie zuvor jemand auf den neuen Stühlen gesessen hatte.

Doch auch die alten Stühle sind noch nicht reif für die Müllpresse: Nachdem die Schrauben wieder einmal angezogen sind, statten sie nun unser Hausaufgabenzimmer mit kinderfreundlichen Sitzgelegenheiten aus und ersetzen dort die großen, schweren Metallstühle mit den mittlerweile zerplückten Polstern, die der Hort vor Jahren bereits gebraucht erhalten hatte und die uns lange gute Dienste geleistet haben. So kommen die neuen Möbel allen Kindern zu Gute.

Die Hortkinder bedanken sich ganz herzlich bei der Gemeinde Beiersdorf, welche die Beschaffung des Mobiliars möglich gemacht hat!



Der Förderverein Bielebohnknirpse e.V. bedankt sich ganz herzlich bei allen eingegangenen Spenden für die geplante Hangrutschenanlage auf dem Gelände der Kita.

Wir sind begeistert über so viel Zuspruch für unser Vorhaben.

Über die weitere Entwicklung des Projektes werden wir Sie unter anderem auch über das Amtsblatt auf dem Laufenden halten.

Förderverein Bielebohnknirpse e.V.



Sportgemeinschaft Oberlausitz

Liebe Kinder, liebe Eltern, das neue Jahr ist nun einen Monat alt und es wird Zeit, dass Beiersdorf ganz laut ruft: SPORT FREIIII!

Wir sind die Sportgemeinschaft Oberlausitz (frisch gegründet und wir riechen noch ganz neu) und möchten euch ab März ganz herzlich einladen, mit uns gemeinsam Beiersdorf zu bewegen und sportlich aktiv zu werden.

Unsere Selbstverteidigungskurse von Kämpfe e.V. sind Euch sicherlich gut bekannt. Hier starten wir auch neu. Im neuen Verein findet ihr sie nun unter dem Titel Fight Team. Unser neuestes Projekt richtet sich nun an die Kleinsten (weitere Angebote werden folgen). Hierfür möchten wir alle Kinder im Alter zwischen 3 und 6 Jahren zum Kindersport einladen. Stattfinden soll der Spaß immer am Montagnachmittag.

Eröffnungsveranstaltung ist am 26.02.2024 ab 16:30 Uhr in der Turnhalle (Schützenhaus) in Beiersdorf. Wir hoffen auf viele schnupperfreudige Kinder und ihre Eltern.

Freuen würden wir uns auch über Besuch von Interessierten, welche uns unterstützen möchten.

Susann Heinze (Ansprechpartner Kindersport)

Mitteilung der FF

Folgende Termine der aktiven Abteilung sind geplant:

Freitag, 9. Februar 2024, 18:00 Uhr
- Grundlagen FwDV 3



Über Änderungen oder zusätzliche Dienste informiert die Wehrleitung die Kameradinnen/Kameraden kurzfristig.

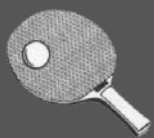
Fahrbibliothek Landkreis Görlitz

Haltepunkt	Zeit	Februar	März	April
Beiersdorf	17.00–17.30	13.	12.	9.

Die Haltestelle:

Beiersdorf **Parkplatz Schützenhaus**

Weitere Informationen unter www.cwbz.de



TISCHTENNIS

Die Abteilung Tischtennis
der SG Motor Cunewalde informiert:

Weihnachtsturnier der Tischtennisjugend

Am 16.12.2023 fand unter Leitung unseres Jugendwarts Ralf Weickert unser traditionelles Weihnachtsturnier des Tischtennisnachwuchses im Einzel in der Sporthalle am Erlebnisbad statt. An diesem Turnier nahmen Friedemann Blümel, Lenny Weickert, Toni Albinus und Richard Fiedler teil. Ausnahmsweise wurden wie bei großen Turnieren vier Gewinnsätze nach dem Spielmodus Jeder gegen Jeden gespielt. Nach spannenden Spielen wurde Friedemann Vereinsmeister, Toni belegte den zweiten Platz, Lenny wurde Dritter. Das Spiel um Platz zwei wurde dabei zu einem wahren Krimi mit sieben Sätzen, den Toni im Entscheidungssatz denkbar knapp mit 11:9 gegen Lenny für sich entscheiden konnte. Die ersten drei Plätze wurden mit Medaillen und Urkunden geehrt, der Sieger Friedemann erhielt einen Pokal. Herzlichen Glückwunsch allen Medaillengewinnern! Alle Nachwuchsspieler unserer Abteilung erhielten Präsente. Kinder mit Interesse für den schönen Tischtennissport sind herzlich willkommen in unserer Abteilung.

Unsere Jugend-Tischtennismannschaft hat die Hinrunde im Punktspielbetrieb mit 13:1 Punkten auf dem ersten Platz in der Kreisliga Jungen 19 im Kreis Bautzen beendet. Regelmäßig bestreiten unsere Jugendlichen auch Punktspiele in den Herrenmannschaften. Wir wünschen weiterhin viel Erfolg!

Stefan Blümel, Abteilung Tischtennis

49. Vereinsmeisterschaft im Tischtennis

Am 30. Dezember 2023 fand in der Sporthalle am Erlebnisbad die 49. Vereinsmeisterschaft der Abteilung Tischtennis der SG Motor Cunewalde, um den Wanderpokal des Abteilungsleiters (Sieger Leistungsklasse 1), statt. Das Turnier wurde hervorragend, unter Leitung unseres Abteilungsleiters Michael Otto und mit Hilfe auch von Carsten Rudolph und anderer fleißiger Helfer, organisiert. Auch die drei jugendlichen Spieler Lenny Weickert, Friedemann Blümel und Richard Fiedler nahmen an diesem Turnier teil. Es kam zu vielen spannenden und teilweise spektakulären Ballwechseln. Die Sieger wurden in 2 Leistungsklassen im Einzel, die Sieger beim Doppelwettbewerb (Zufallsauslosung) sowie die Siegerin beim Wettbewerb unter den nicht aktiv Tischtennis spielenden Frauen ermittelt. Leider konnten bei den Frauen krankheitsbedingt nur zwei Teilnehmerinnen um den Sieg spielen. Folgende Ergebnisse wurden ermittelt:

Leistungsklasse 1, Einzel

- 1. Platz: Jens Weickert
- 2. Platz: Moritz Weickert
- 3. Platz: Friedemann Blümel

Leistungsklasse 2, Einzel

- 1. Platz: Richard Fiedler
- 2. Platz: Joachim Merdon
- 3. Platz: Peter Hesse

Damen Einzel

- 1. Platz: Silvia Blümel
- 2. Platz: Simone Sykora

Doppelwettbewerb

- 1. Platz: Friedemann Blümel/Richard Fiedler
- 2. Platz: Ilse Pohl/Joachim Wiesner
- 3. Platz: Stefan Blümel/Joachim Merdon



Auf dem Foto sind alle Sieger zu sehen (v. l. n. r.: Silvia Blümel, Jens Weickert, Richard Fiedler, Friedemann Blümel). Die Siegerehrung mit gemütlichem Beisammensein mit den Partnern und mit Kegeln fand abends im Keglerheim zu unserer vollsten Zufriedenheit statt. Dafür danken wir der Abteilung Kegeln ganz herzlich. Die Plätze eins bis drei erhielten Medaillen, Urkunden und die Erstplatzierten noch einen Pokal. Jens Weickert wurde als Vereinsmeister extra noch mit dem Wanderpokal des Abteilungsleiters geehrt. HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Die Kinder der Abteilung bedankten sich mit Präsenten bei Ilse Pohl, Ralf Weickert und bei mir für die Nachwuchsarbeit.

Nochmals möchte ich unserem Abteilungsleiter Michael Otto ausdrücklich für die vorbildliche Organisation der Vereinsmeisterschaften danken. Ein großer Dank gebührt auch unserem Vereinsmitglied Frank Walther, welcher das Essen und Getränke von der Gaststätte „Deutsches Haus“, die von der „ProBier“ Werkstatt betrieben wird, besorgte.

Stefan Blümel, Abteilung Tischtennis

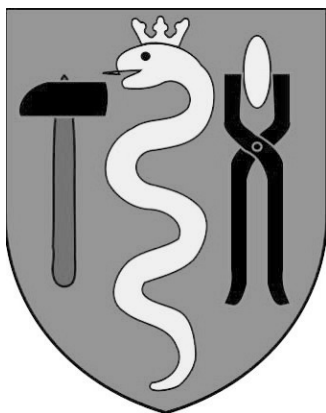


Müllabfuhr

Restabfall	6./20.2.
Bioabfall	13./27.2.
Gelbe Tonne	7.2.
Blaue Tonne	6.2.

Beiersdorfer Kolumne – Wissenswertes und Aktuelles

Nr. 97: Schmiedewerkstätten in Beiersdorf und Oppach, Teil 1 Geschichte des Schmiedehandwerks und der Schmiedewerkstätten in Beiersdorf



Schmied ist ein schon seit der Bronzezeit praktiziertes Handwerk. In Mitteleuropa gibt es seit der Eisenzeit vor ca. 2800 Jahren das Schmiedehandwerk. Es zählt damit mit zu den ältesten Handwerksberufen überhaupt. Noch im 20. Jahrhundert war der Schmied im ländlichen Raum mit einem breiten Arbeitsspektrum ein unverzichtbares Handwerk.

Als noch viele selbstständige Bauern mit ihren Pferdefuhrwerken und kleinen landwirtschaftlichen Geräten arbeiteten, waren die Schmiede als Hufschmiede für den Beschlag der Pferde zuständig. Für den Neubau und die Instandhaltung von Wagen und Ackergeräten betätigten sie sich in Zusammenarbeit mit anderen Handwerkern als Beschlagschmied. Weiterhin wirkten sie auch als Kunstschmied, Schlosser und Werkzeughersteller. In unserer Region mit den vielen Steinbetrieben hatten sie besondere Aufgaben für die Herstellung und Schärfung von Steinmeißeln. **Der Schmied** war im Dorf ein angesehener und oft benötigter Handwerker. Der Berufserfahrung, die sich in der Qualität der Werkstücke zeigte, kam eine besondere Bedeutung zu.

Im Laufe der Zeit gab es auch viele besondere Spezialisierungsrichtungen im Schmiedehandwerk, von denen ich nur einige hier nennen möchte: Blechschmiede, Sensenschmiede, Waffenschmiede, Messerschmiede und noch viele andere. Einzelne Regionen erlangten auf Grund ihrer Schmiedeerzeugnisse sogar überregionale Bekanntheit. Im deutschen Raum war dies besonders die Stadt Solingen mit den weltweit bekannten Blankwaffen und Messern. Aber auch in unserer Nachbarschaft,

in Nixdorf in Böhmen (heute Mikulasovice), gab es eine Stahlwarenindustrie mit Weltruf. Nixdorf hatte den Beinamen „**nordböhmisches Solingen**“. Neben zahlreichen selbstständigen Messerschmieden gab es in diesem Ort 7 große Stahlwarenfabriken, in denen vom einfachen Taschenmesser bis zur elegantesten Ausführung mit Perlmutter, alles hergestellt wurde. Aber auch Tischbestecke, Scheren, Dolche und andere Instrumente wurden gefertigt. In Mikulasovice gibt es heute noch **ein „Museum der Messerschmiedetradition“**. Wenn man dieses besuchen will, sollte man sich vorher im Internet über die Öffnungszeiten informieren.



Das **Zunftzeichen** der Schmiede zeigt Hammer, Zange und die Feuerschlange „Aspis“. Doch nun wollen wir uns den Schmiedewerkstätten in unserem Beiersdorf zuwenden. Im Niederdorf war bis 1975 das Rittergut von Beiersdorf angesiedelt. (1975 wurde es gesprengt) In früheren Zeiten waren in der Nähe des Rittergutes, auf der Nordseite der heutigen Löbauer Straße, auch einige Handwerker angesiedelt. Es wird angenommen, dass sich dort auch **eine Schmiede befand, die vorwiegend Schmiedearbeiten für das Rittergut ausführte**. Bis in die 1950er-Jahre gab es in Beiersdorf eine **weitere Schmiede auf dem Gelände der Firma Michel**. Diese wurde im Zusammenhang mit dem Aufbau des Maschinenstützpunktes auf dem ehemaligen Kleinbahnhofsgelände in Beiersdorf im Rahmen der LPG - Gründungen geschlossen. Viele Schmiede-, Schweiß- und Schlosserarbeiten wurden von nun an in der LPG-Werkstatt durchgeführt. In meiner Schulzeit in Beiersdorf hatten wir in dieser Werkstatt sogar UTP-Unterricht. (Unterrichtstag in der Produktion) Doch nun wenden wir uns der „**Hanspach-Schmiede**“ im Oberdorf zu. Welche Geschichten kann sie uns erzählen? Im 19. Jahrhundert





wurde ein **Wohnhaus mit integrierter Schmiede** von Herrn Ernst Proft an der jetzigen Löbauer Straße 109 gebaut. Im Jahre 1929 erfolgte ein Umbau des Hauses und die Errichtung einer separaten Schmiedewerkstatt. Ab dem Jahre **1935 übernahm die Familie Martin Hanspach** als Pächter die Gebäude und auch die Schmiedewerkstatt. Später wurden die Gebäude mit der Schmiede von der Familie Hanspach gekauft. **Martin Hanspach** führte die Schmiede durch die schweren Zeiten des 2. Weltkrieges, der ärmlichen Nachkriegszeit und den besonderen Bedingungen der DDR bis zum Jahre 1971. Ab dem Jahre **1972** übernahm Schmiedemeister **Werner Hanspach** die Schmiedewerkstatt. Dieser führte die Schmiede bis in die 1990er-Jahre. Danach übernahm

sein Sohn, Schmiedemeister **Klaus Hanspach**, die Schmiede. Dabei hat sich das Aufgabenprofil gegenüber früher wesentlich geändert. Während früher vorwiegend die Reparatur von landwirtschaftlichen Geräten und der Hufbeschlag das Aufgabenprofil dominierten, ist **heute der Metallbau** das hauptsächliche Geschäftsfeld. Dieses neue Aufgabenprofil erfordert viel Montageaufwand auch außerhalb von Beiersdorf. Wenn man in dieser sich immer wandelnden Welt als Unternehmer bestehen will, muss man sich den aktuellen Bedingungen anpassen. Bei unserem „Richter-Schuster“ in Beiersdorf hing im Eingangsbereich ein Schild, das immer aktuell bleibt: **“Die Zeit wird sich nicht nach uns richten, sondern wir müssen uns nach der Zeit richten“**. Wie wahr ist doch dieser Spruch! Das 1. Bild zeigt das Zunftzeichen der Schmiede. Es stammt aus dem Internet. Auf dem 2. Bild ist das Messerschmiedemuseum im Nixdorf zu sehen. Das 3. Bild zeigt das Gebäude der ehemaligen Schmiede auf dem Gelände der Firma Michel. Das 2. und das 3. Bild habe ich selbst gemacht. Das 4. Bild zeigt das ehemalige Wohnhaus mit der integrierten Schmiede vor dem Umbau 1929, damals noch im Eigentum der Familie Proft, auf einem Gemälde. Auf dem 5. Bild ist die Werkstatt der „Hanspach-Schmiede“ in heutiger Zeit dargestellt. Die Bilder 4 und 5 wurden von Carola Vietze zur Verfügung gestellt. Dafür vielen Dank. In einem 2. Teil werde ich die Entwicklung der Schwerschmiede in Oppach betrachten.



Aufgeschrieben von Joachim Schwer

IG Schützenhaus e.V.



Schlagernacht

mit **Angelika Martin**
und **TOM DEELAY**

09.03.2024

Beginn: 19.00 Uhr

Einlass: 18.30 Uhr

**Schützenhaus -
Beiersdorf**

Kartenvorbestellung
unter: 035872 / 32400

Für's leibliche Wohl
ist bestens gesorgt!

Eure IG Schützenhaus e.V.



**Anzeigen-
Annahmeschluss
für das Amtsblatt
März 2024
ist der
16. Februar 2024.**

